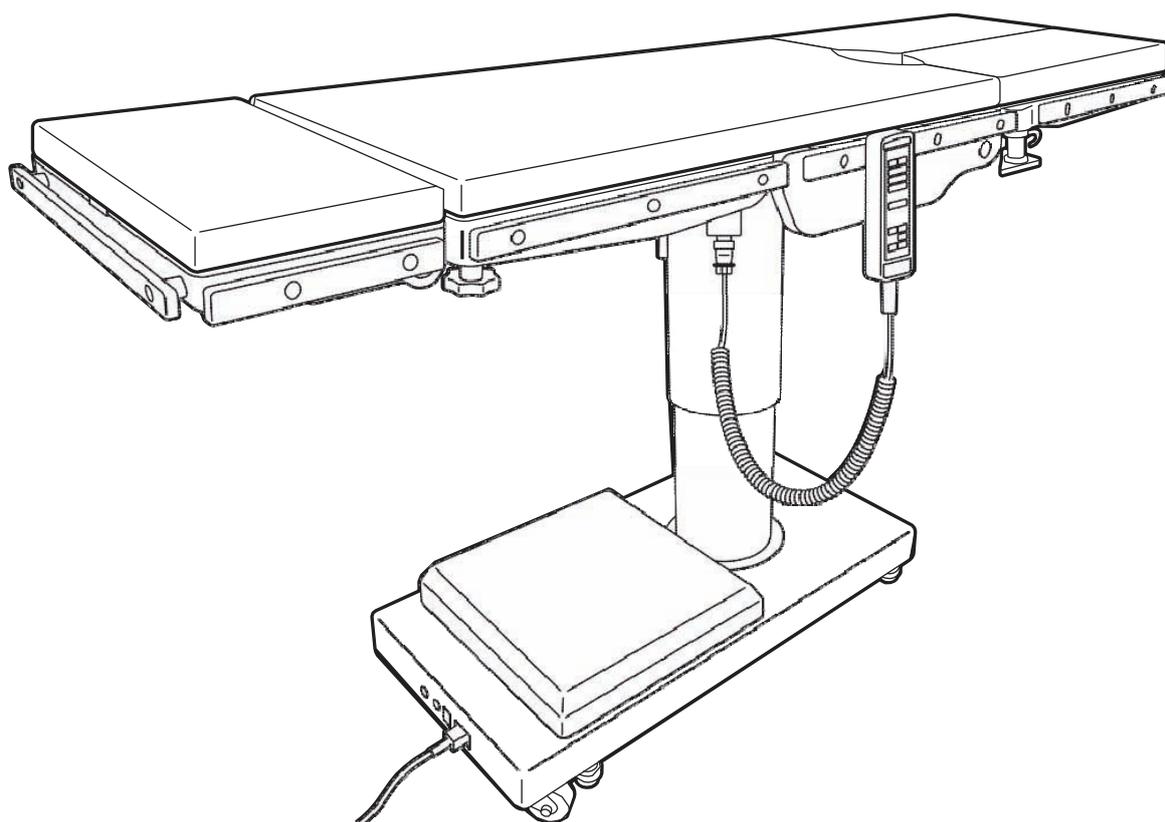


CE



## OP-Tisch MOT-1602BW Bedienungshandbuch



Dieser OP-Tisch ist für medizinische Eingriffe konzipiert. Die Verwendung dieses OP-Tisches für andere Zwecke als dem dafür vorgesehenen Verwendungszweck kann schwere Verletzungen zur Folge haben.

Der Operateur und die für die Wartung dieses OP-Tisches zuständige Person müssen diese Bedienungsanleitung vor dem Bedienen, Kontrollieren, Einstellen und Warten des OP-Tisches sorgfältig gelesen und ihren Inhalt verstanden haben.

Bewahren Sie dieses Handbuch zur Bezugnahme an einem leicht zugänglichen Ort auf.

# Inhaltsverzeichnis

<b>1.</b>	<b>Einleitung .....</b>	<b>1</b>
1.1	Dieses Handbuch .....	1
1.2	Verwendungszweck und dieses Produkt .....	1
1.3	Zubehör .....	2
<b>2.</b>	<b>Sicherheitsvorkehrungen .....</b>	<b>3</b>
2.1	Vor dem Gebrauch sorgfältig durchlesen .....	3
2.2	Kennzeichnung .....	8
<b>3.</b>	<b>Abschnittseinführung .....</b>	<b>12</b>
3.1	Hauptgerät .....	12
3.2	Steuergerät .....	13
<b>4.</b>	<b>Betrieb .....</b>	<b>14</b>
4.1	Installation und Laden des Akkus.....	14
4.2	Ein-/Ausschalten des Geräts .....	17
4.3	Arretieren und Entriegeln des OP-Tisches .....	19
4.4	Laterales Neigen der Tischplatte .....	20
4.5	Trendelenburg .....	21
4.6	Neigen der Rückenplatte .....	22
4.7	Ändern der Tischplattenhöhe .....	23
4.8	Flex oder Reflex der Tischplatte .....	24
4.9	In die Nullposition zurückkehren .....	25
4.10	Einstellen der Kopfplatte .....	26
4.11	Einstellen der Beinplatte .....	28
4.12	Drehen der Tischplatte .....	30
<b>5.</b>	<b>Wartung und Kontrolle .....</b>	<b>31</b>
5.1	Kontrolle vor und nach dem Gebrauch .....	31
5.2	Regelmäßiger Austausch von Teilen .....	33
<b>6.</b>	<b>Technische Daten .....</b>	<b>34</b>
6.1	Tabelle der technischen Daten .....	34
6.2.	Außenansicht .....	35
<b>7.</b>	<b>Fehlerbehebung .....</b>	<b>36</b>
<b>8.</b>	<b>Vor der Kontaktaufnahme bezüglich Reparaturen .....</b>	<b>37</b>
<b>App.</b>	<b>Elektromagnetische Verträglichkeit .....</b>	<b>39</b>

# 1. Einleitung

## 1.1 Dieses Handbuch

Dieses Handbuch enthält Informationen zur Sicherheit und effektiven Nutzung dieses Produkts. Lesen Sie sich dieses Handbuch vor Gebrauch dieses Produkts sorgfältig durch, um zu verstehen, wie das Produkt bedient, kontrolliert, eingestellt und gewartet werden muss. Eine Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann schwere Verletzungen zur Folge haben.

Die Sicherheitsinformationen sind in die folgenden Kategorien unterteilt, sodass der Inhalt und die Details der Warn- und Vorsichtshinweise, wie sie auf dem Produkt vermerkt sind, leicht verständlich sind.



**Werden diese Kennzeichnungen ignoriert und wird das Produkt unsachgemäß verwendet, kann es zu schweren Verletzungen oder zum Tod kommen.**



**Werden diese Kennzeichnungen ignoriert und wird das Produkt unsachgemäß verwendet, kann es zu schweren Verletzungen und/oder Sachschäden kommen.**

### **HINWEIS**

Diese Hinweise sind zusätzliche Informationen zu den Funktionen des Produkts.

Die Warn- und Vorsichtshinweise in diesem Handbuch in Bezug auf die Bedienung, Kontrolle und Wartung gelten für den Verwendungszweck (chirurgische Eingriffe) dieses Produkts. Wenn das Produkt zu anderen Zwecken als chirurgischen Eingriffen verwendet wird, ist der Anwender für die Sicherheit in Bezug auf die Durchführung von Operationen, Kontrollen und Reparaturen, die in diesem Handbuch nicht enthalten sind, zuständig.

## 1.2 Verwendungszweck und dieses Produkt

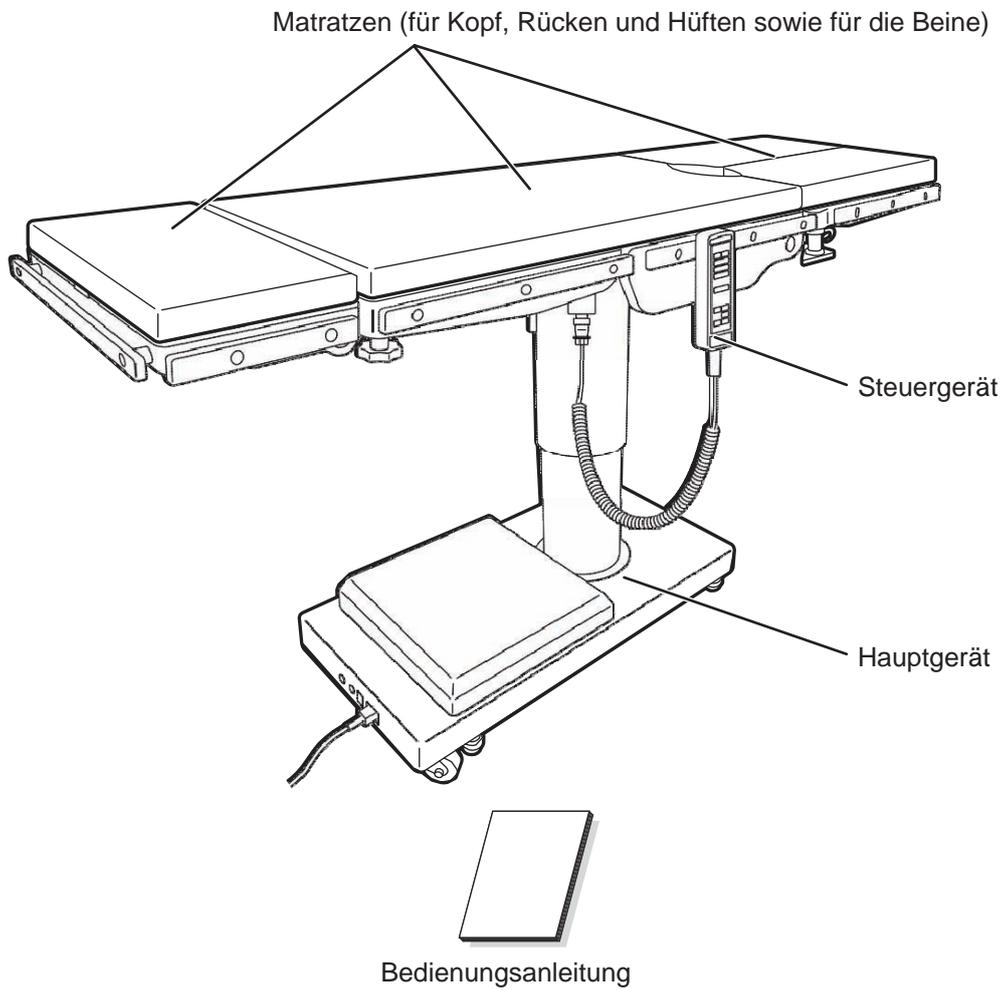
Dieses Produkt ist ein OP-Tisch, auf den ein Patient für chirurgische Eingriffe gelegt wird. Das Produkt soll einen Patienten während der Durchführung von chirurgischen Eingriffen unterstützen. In Übereinstimmung mit den Operationszielen ist dieses Produkt mit Funktionen zur Höheneinstellung sowie zur ungehinderten Änderung und Festlegung der Körperlage des Patienten ausgestattet. Das Produkt verwendet sowohl Schutzkontaktsteckdosen als auch Batterien als Stromquellen. Im OP-Saal müssen Ärzte/Ärztinnen, Krankenschwestern und -pfleger sowie MedizingerätetechnikerInnen eingestetzt werden, die sich mit der Anwendung dieses Produkts auskennen.

## 1.3 Zubehör

1

Einleitung

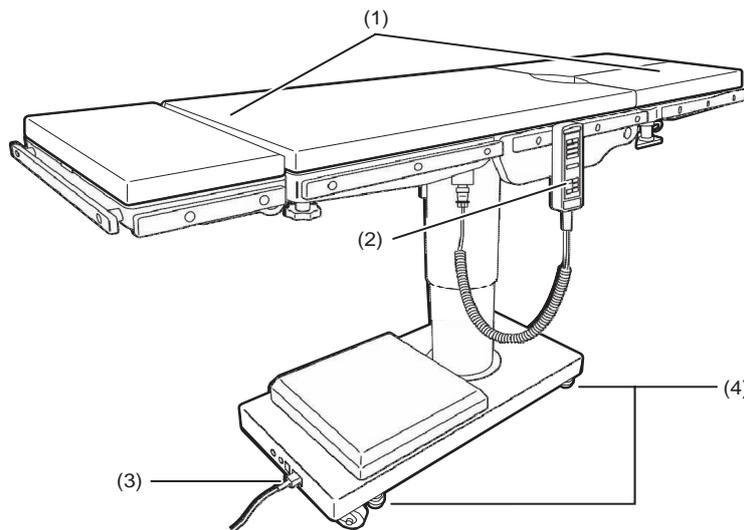
### ■ Standardkomponenten und -zubehör



# 2. Sicherheitsvorkehrungen

## 2.1 Vor dem Gebrauch sorgfältig durchlesen

Achten Sie darauf, bei der Anwendung des Produkts Folgendes nie zu tun. Ansonsten kann es zu Schäden am OP-Tisch, einem elektrischen Schlag und/oder einem Ausbruch von Feuer kommen.

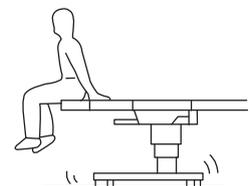


### (1) Kopfplatte und Beinplatte



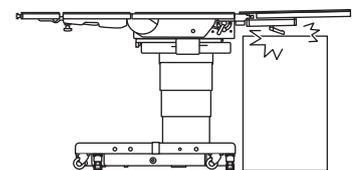
**ACHTUNG**

Treten oder setzen Sie sich nie auf die Kopfplatte oder die Beinplatte(n). Der OP-Tisch kann umfallen, was zu Verletzungen führen kann.



**VORSICHT**

Überprüfen Sie, bevor der Tisch abgesenkt oder in eine umgekehrte Trendelenburg-Stellung gebracht wird, sicher, ob sich Teile unter den Beinplatten befinden. Wenn die Beinplatten Teile berühren, die übermäßiger Krafteinwirkung ausgesetzt werden sollen, kann die Beinplatten-Einführungswelle beschädigt werden.



**VORSICHT**

Üben Sie bei der Umbettung eines Patienten von einer chirurgischen Liege (Abb. a) oder beim Ändern der Körperlage eines Patienten (Abb. b) keine übermäßige Kraft auf die Kopf- oder die Beinplatte aus. Ansonsten kann sich der OP-Tisch verformen oder beschädigt werden.

Abb. A

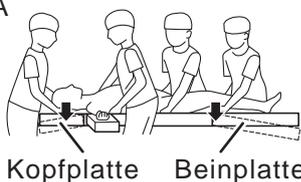
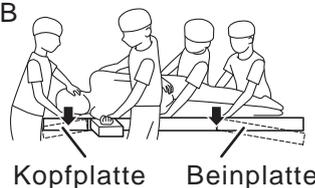


Abb. B



## (2) Steuergerät



**VORSICHT**

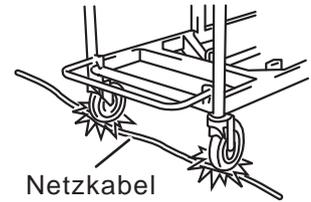
- Ziehen Sie nicht gewaltsam am Steuergerätekabel.
- Setzen Sie das Steuergerät keinen starken Schlägen oder Stößen aus. Das Steuergerät kann beschädigt werden.

## (3) Netzkabel



**ACHTUNG**

- Platzieren Sie keine schweren Gegenstände auf dem Netzkabel.
- Rollen Sie nicht mit einem mit Rollen ausgestatteten Objekt über das Netzkabel.
- Ziehen Sie nicht gewaltsam am Netzkabel.
- Platzieren Sie keine Gegenstände an der Stelle, an der das Netzkabel aus der Schutzkontaktsteckdose gezogen werden soll, sodass das Abziehen des Netzkabels verhindert wird.



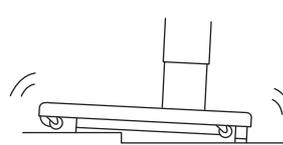
Netzkabel

## (4) Installation des OP-Tisches

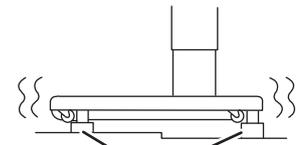


**VORSICHT**

- Installieren Sie den OP-Tisch nicht auf einem unebenen Boden.
- Legen Sie kein Pad unter den Sockel, um den OP-Tisch anzuheben. Der OP-Tisch kann umfallen, was zu Verletzungen führen kann.



Unebener Boden



Polster/Pad

## ■ Position des Patienten während eines chirurgischen Eingriffs



**ACHTUNG**

- Stellen Sie sicher, die Matratzen stets fest am OP-Tisch zu fixieren, sodass sie nicht herunterfallen können. Ansonsten kann die Matratze herunterfallen und der Patient kann verletzt werden.
- Positionieren Sie den Körper des Patienten mindestens 1 cm vom metallischen Seitengeländer entfernt. Das Seitengeländer kann sehr heiß werden, was zu Verbrennungen führen kann.

### ● Positionieren des Patienten

Beachten Sie zum Positionieren des Patienten die nachfolgenden Schritte.

1. Fixieren Sie die Matratzen an der Tischplatte.
2. Legen Sie den Patienten auf die Matratzen.
3. Positionieren Sie den Patienten gemäß dem Zweck des chirurgischen Eingriffs.

## ■ Sonstige

---



- **Verboten**
  - Zerlegen und/oder modifizieren Sie den OP-Tisch nicht. Ansonsten kann es zu einer Fehlfunktion kommen.
- **Andere elektrische Medizingeräte, die zusammen mit dem OP-Tisch verwendet werden sollen**
  - Stellen Sie vor dem Gebrauch sicher, dass der OP-Tisch keine Fehlfunktionen aufgrund von elektromagnetischen Störungen der Geräte aufweist. Elektrische Medizingeräte, die zusammen mit dem OP-Tisch verwendet werden sollen, können elektromagnetische Störungen erzeugen, die zu Fehlfunktionen des OP-Tisches führen können.
- **Lesen Sie bei Verwendung von hochfrequenten OP-Geräten und/oder einem Herzdefibrillator die entsprechend mitgelieferten Bedienungsanleitungen der Hersteller. Bei einem unsachgemäßen Gebrauch können Bediener und Patient Verbrennungen erleiden und/oder es kann zu Fehlfunktionen kommen.**
- **Position des Patienten**
  - Beobachten Sie bei Verwendung der Tischplatte oder des Zubehörs zum Fixieren der des Patientenkörpers in einer bestimmten Position stets den Zustand des Patienten.
  - Der Patient kann eine Neuroparalyse erleiden.
- **Zulässige Last**
  - Achten Sie darauf, dass die Last die zulässigen Grenzwerte\* nicht überschreitet. Ansonsten funktioniert der OP-Tisch möglicherweise nicht, was zu Fehlfunktionen führen kann.
    - \* Heben: 360 kg / Andere Hebeoptionen: 270 kg
- **Präventive Systemwartung und -inspektion**
  - Stellen Sie sicher, dass der OP-Tisch vor und nach dem Gebrauch kontrolliert und gewartet wird. La table d'opération peut nécessiter le remplacement de pièces suite à une usure significative, une dégradation ou un bris selon le nombre d'années de service et la fréquence d'utilisation.
  - Wenden Sie sich für die präventive Wartung und Inspektion an Ihren Fachhändler oder direkt an Mizuho.
- **Nutzung von hochfrequenten OP-Geräten**
  - Lesen Sie bei Verwendung von hochfrequenten OP-Geräten und/oder einem Herzdefibrillator die entsprechend mitgelieferten Bedienungsanleitungen der Hersteller. Bei unsachgemäßem Gebrauch kann es beim Bediener und beim Patienten zu Verbrennungen kommen.
- **Antistatische Maßnahmen**
  - Verwenden Sie den OP-Tisch nicht auf Böden und/oder zusammen mit Zubehör, welche über keine Maßnahmen gegen elektrostatische Auf-/Entladungen verfügen. Diese können chirurgische Eingriffe stören.



**VORSICHT**

- Geräte und Zubehör, die zusammen mit diesem Produkt verwendet werden
- Lesen Sie sich vor dem Gebrauch anderer Geräte oder Zubehörelemente deren Bedienungsanleitung sorgfältig durch und stellen Sie sicher, dass der OP-Tisch nicht beeinträchtigt wird. Wenden Sie sich vor dem Anbringen von Zubehör von Drittanbietern an Ihren Fachhändler oder an Mizuho. Einige Zubehörelemente können/dürfen nicht angebracht werden.
- Überprüfen Sie während des Betriebs des OP-Tisches die Position der anderen Geräte oder Zubehörelemente, die damit verwendet werden. Sie können sich während der Operation berühren, wodurch der OP-Tisch, die Geräte und/oder das Zubehör beschädigt werden können.
- Reinigung und Desinfektion
- Befolgen Sie nach dem Gebrauch des OP-Tisches in jedem Fall die nachstehenden Schritte zum Reinigen und Desinfizieren des OP-Tisches.
  1. Schalten Sie das Gerät aus und trennen Sie das Netzkabel von der Schutzkontaktsteckdose.
  2. Lösen Sie alle Matratzen vom OP-Tisch.
  3. Wischen Sie die Oberfläche, die Seiten und die Rückseite der Matratzen mit einem fusselreifen, mit der adäquaten Menge an Desinfektionsmittel getränkten Tuch ab.
  4. Wischen Sie die Oberflächen der Tische und Seitengeländer ab, wie in Schritt 3 beschrieben.
  5. Wischen Sie den OP-Tisch 15 Minuten nach dem Desinfizieren mit einem sauberen, trockenen Tuch ab.
- Achten Sie darauf, von Mizuho autorisierte Desinfektionsmittel zu verwenden. Die Desinfektionsmittel sind unten dargestellt.

1	0,1 % Natriumhypochlorit (halogenierte Chemikalie)
2	Thiosulfate de sodium
3	Chlorhexidin (0,5 % Chlorhexidingluconat)
4	Benzalkoniumchlorid (10 % invertierte Seife)
5	Providonjod
6	80 % Ethanol
7	Wasserstoffperoxid
8	Kochsalzlösung (0,9 %)
9	99,5 % Isopropylalkohol (IPA)



**VORSICHT**

- 
- **Bewegung und Transport**
  - **Beachten Sie bei der Bewegung des OP-Tisches die nachfolgend aufgeführten Schritte.**
    - \* **Desinfizieren Sie vor der Bewegung des OP-Tisches den gesamten OP-Tisch, um eine Infektion zu vermeiden.**
    - 1. **Schalten Sie das Gerät aus und trennen Sie das Netzkabel von der Schutzkontaktsteckdose.**
    - 2. **Stellen Sie sicher, dass sich die Griffe und Hebel in festen Positionen befinden und dass jede Sektion gut fixiert und arretiert ist.**
    - 3. **Lösen Sie die Bremsen und bewegen Sie den OP-Tisch.**
  - **Der OP-Tisch sollte nur transportiert werden, wenn die folgenden Bedingungen erfüllt sind.**
    - **Desinfizieren Sie vor dem Transport den gesamten OP-Tisch.**
    - **Ergreifen Sie Maßnahmen, um ein Umkippen des OP-Tisches zu verhindern, wie beispielsweise das Absenken der Tischplatte in die unterste Position.**
    - **Ziehen Sie die Bremse an.**
    - **Positionieren Sie die Polster in einer geeigneten Position am Produkt, um zu verhindern, dass es während des Transports beschädigt wird.**
    - **Bewahren Sie das Produkt in einem Behälter auf, so dass es weder Staub, noch den Witterungsbedingungen ausgesetzt wird.**
  - **Geeignete Höhe und Breite für den Transport: Höhe 10 mm / Breite 80 mm**
  - **Vorsichtshinweise zur Entsorgung**
  - **Befolgen Sie stets die jeweiligen landesspezifischen Vorschriften in Bezug auf die Entsorgung des OP-Tisches.**
-

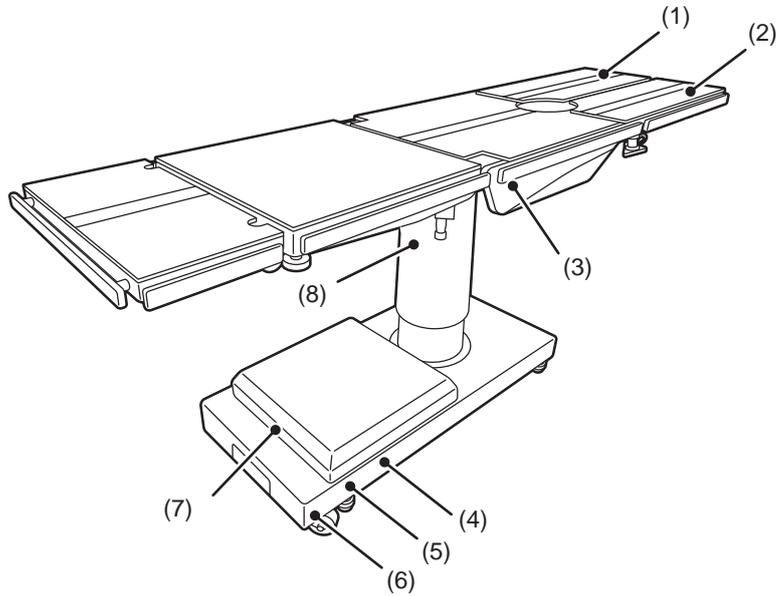
## 2.2 Kennzeichnung

Der OP-Tisch ist an den nachstehend dargestellten Stellen mit Kennzeichnungen (Schildern) versehen. Stellen Sie vor Gebrauch sicher, dass Sie den Inhalt der Schilder verstehen.

2

Sicherheitsvorkehrungen

### Schilder mit Warn- und Vorsichtshinweisen



(1) C651608 □

<b>▲ MISE EN GARDE</b>
NE PAS S' ASSOIR SUR LE(S) BORD(S) DE LA TABLE CAR UNE CHARGE DE PLUS DE 63 KG (140 LBS) PEUT ENTRAÎNER UNE INSTABILITÉ ET FAIRE BASCULER LA TABLE.

(2) C651607 □

<b>▲ WARNING</b>
DO NOT SIT ON END OF LEG SECTION(S) AS LOADS IN EXCESS OF 140 LBS (63 KG), WILL CAUSE INSTABILITY THAT COULD CAUSE THE TABLE TO BE TIPPED OVER.

(3) C653624 □

<b>▲ WARNING</b>	<b>▲ MISE EN GARDE</b>
A Patient shall be set up to more than 1cm apart from a side rail so that a patient does not touch on side rails.	Un malade sera mis loin du rail du côté plus que 1cm afin qu'un malade ne touche pas le rail du côté.

(4) C656741 □

<b>NOTE</b>	<b>REMARQUE</b>
GROUNDING RELIABILITY CAN ONLY BE ACHIEVED WHEN THE EQUIPMENT IS CONNECTED TO AN EQUIVALENT RECEPTACLE MARKED "HOSPITAL ONLY" OR "HOSPITAL GRADE".	LA FIABILITÉ DE MISE À LA TERRE NE PEUT ÊTRE OBTENUE QUE LORSQUE L'ÉQUIPEMENT EST CONNECTÉ À UNE PRISE ÉQUIVALENTE REPÉRÉE "HÔPITAL UNIQUEMENT" OU "QUALITÉ HÔPITAL".

(5) C656740 □

<b>▲ WARNING</b>	<b>▲ MISE EN GARDE</b>
TO REDUCE THE RISK OF ELECTRIC SHOCK, DO NOT REMOVE COVER OR BACK. REFER SERVICING TO QUALIFIED SERVICE PERSONNEL. REFER TO ACCOMPANYING DOCUMENTS.	NE PAS RETIRER LE COUVERCLE OU LA FACE ARRIÈRE AFIN DE RÉDUIRE LE RISQUE D'ÉLECTROCUTION. CONFIER L'ENTRETIEN AU PERSONNEL DE SERVICE QUALIFIÉ. SE RÉFÉRER AUX DOCUMENTS D'ACCOMPAGNEMENT.

(6) C656738 □

<b>▲ DANGER</b>	<b>▲ DANGER</b>
<b>POSSIBLE EXPLOSION HAZARD IF USED IN THE PRESENCE OF FLAMMABLE ANESTHETICS.</b>	<b>POSSIBILITÉ D'EXPLOSION EN CAS D'UTILISATION EN PRÉSENCE D'ANESTHÉSIFIQUES INFLAMMABLES.</b>

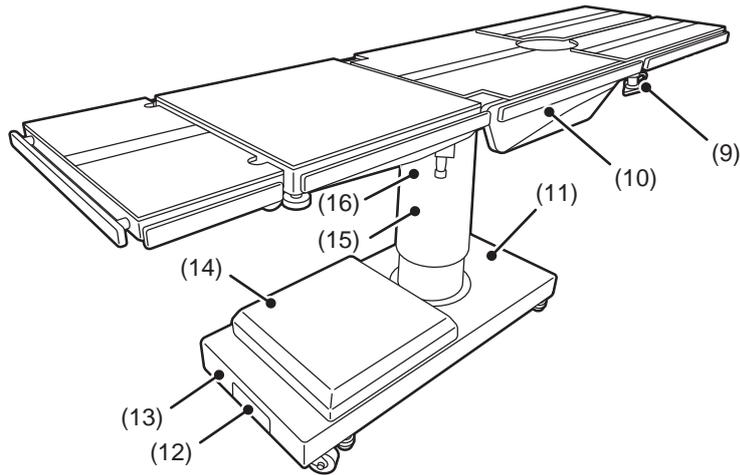
(7) C651613 □

<b>▲ REPLACE BATTERIES ONLY WITH MIZUHO REPLACEMENT PART 12V-17.2Ah</b>
---

(8) C656309 □

<b>TABLE TOP</b>	<b>PLATEAU DE LA TABLE</b>
<b>▲ WARNING</b>	<b>▲ MISE EN GARDE</b>
ALWAYS LOCK THE TABLE TOP IN POSITION AFTER A FULL ROTATION OF 180°. DO NOT ROTATE THE TOP WITH AN UNDISTRIBUTED PATIENT LOAD AS INSTABILITY MAY RESULT. EXERCISE CAUTION WITH THE TABLE TOP ROTATED 90° TO THE BASE SINCE AN IMPROPERLY DISTRIBUTED PATIENT LOAD MAY CAUSE THE TABLE TO BE TIPPED OVER.	TOUJOURS MAINTENIR LA TABLE EN POSITION FERMÉE APRÈS UNE ROTATION COMPLÈTE À 180°. NE PAS FAIRE TOURNER LE PLATEAU AVEC UNE CHARGE DE PATIENT NON RÉPARTIE CAR CELA POURRAIT ENTRAÎNER UNE INSTABILITÉ. FAIRE PRUVE DE VIGILANCE LORSQUE LE PLATEAU DE LA TABLE Tournée À 90° CAR UNE CHARGE DE PATIENT NON RÉPARTIE UNIFORMEMENT POURRAIT FAIRE BASCULER LA TABLE.

## ■ Andere Schilder (1/2)



(9) C600516□



(10) C651609□



(11) C651615□



(12) C651619□



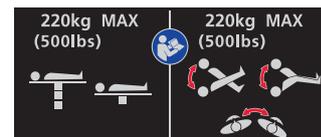
(13) C630006□



(14) C653623□



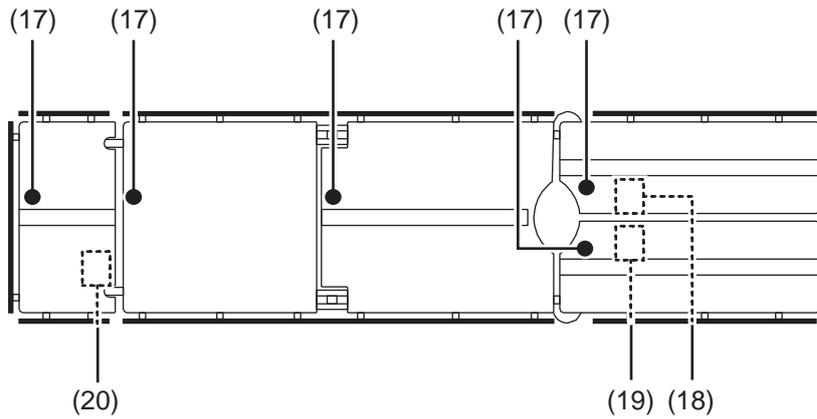
(15) C651605□



(16) C610501□



## ■ Andere Schilder (2/2)



(17) C653620□



(18) C651616□



(19) C651617□



(20) C651612□



oder C651626□



oder C651627□



oder C651612□



oder C646058□



oder C646059□



oder C646057□

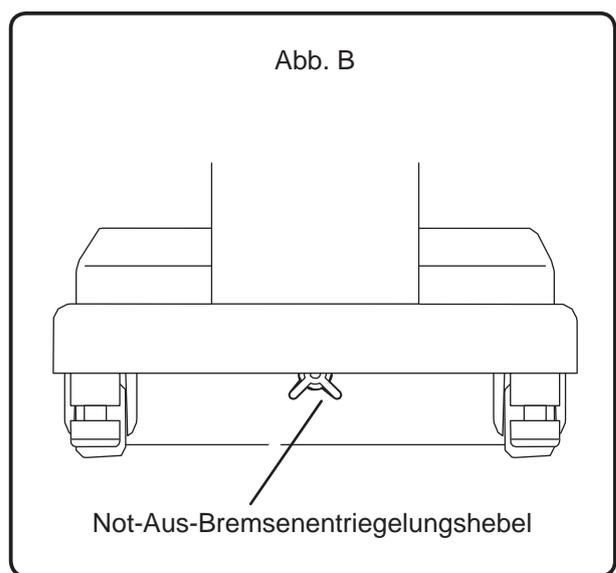
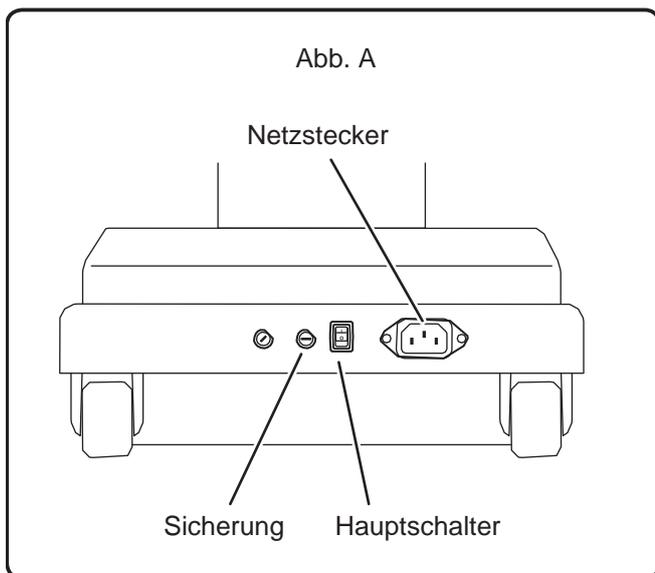
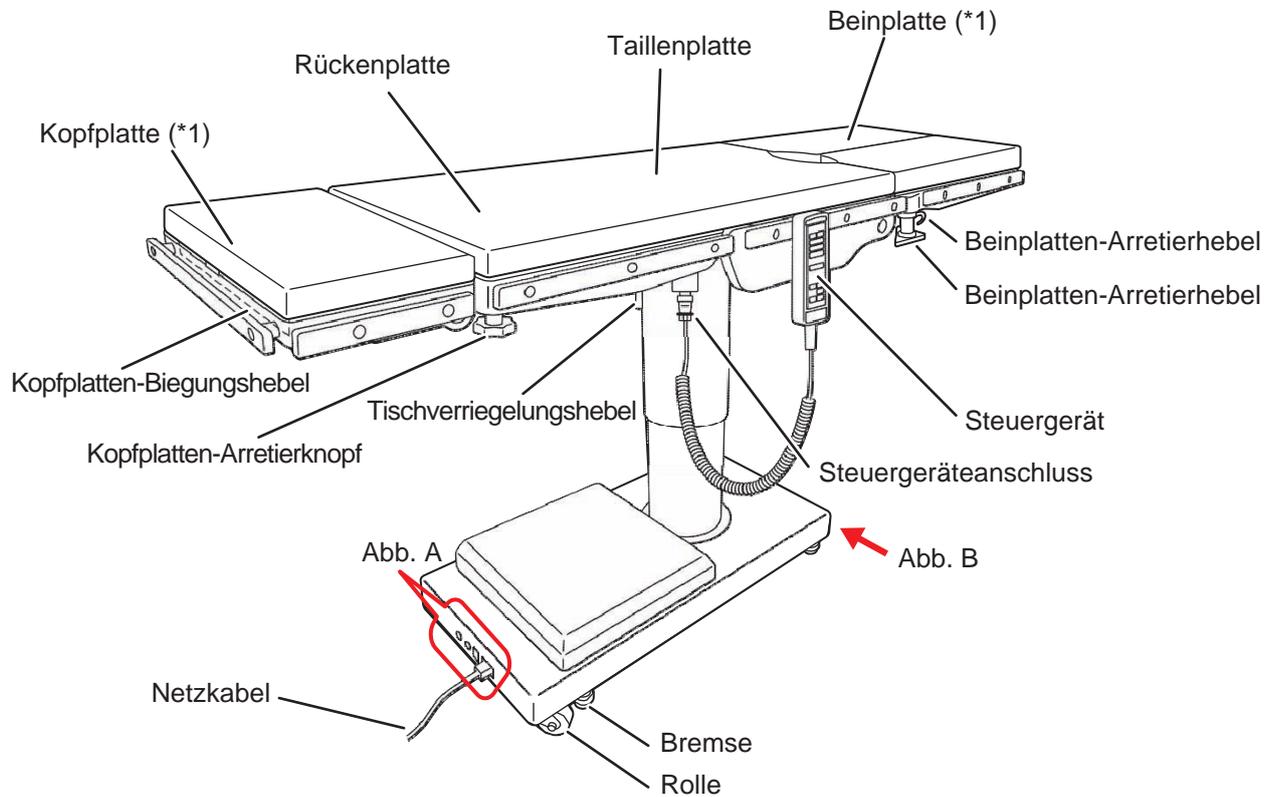


## ■ Schilderverzeichnis

Symbol	Beschreibung	Schild Nr.
	Zeigt die Möglichkeit einer Verletzung oder sogar des Todes an, wenn der Tisch bedient wird, ohne dass die Warnung beachtet wird.	(1) (2) (3) (5) (6) (7) (8)
	Allgemeines Verbotsschild	(5)
	Allgemeines Schild, das eine Maßnahme erfordert.	(5) (6)
	Siehe Bedienungsanleitung.	(5) (13) (14) (15)
IPX4	Gehäuseklasse (spritzwassergeschützt)	(13)
REF	Katalognummer	(13)
	Zeigt Informationen zur Abfallentsorgung an	(13)
	Verweist auf die AC-Stromversorgung	(13) (14)
SN	Seriennummer	(13) (14)
	Gibt den Schutz vor elektrischen Schlägen und dem Defibrillator an (Klasse B)	(17)

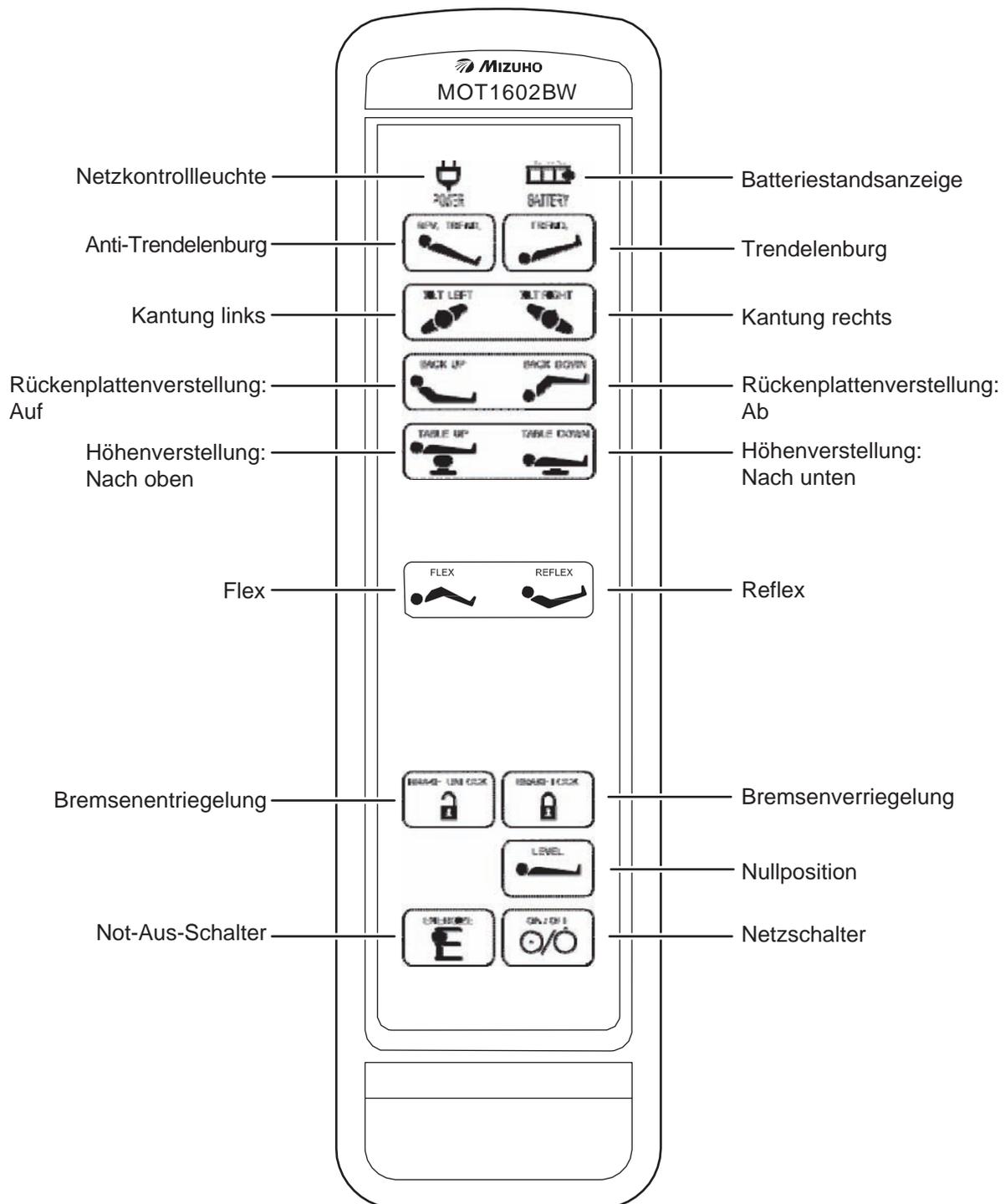
# 3. Abschnittseinführung

## 3.1 Hauptgerät



\*1: Die Kopfplatte und die Beinplatte lassen sich abnehmen.

## 3.2 Steuergerät



### HINWEIS

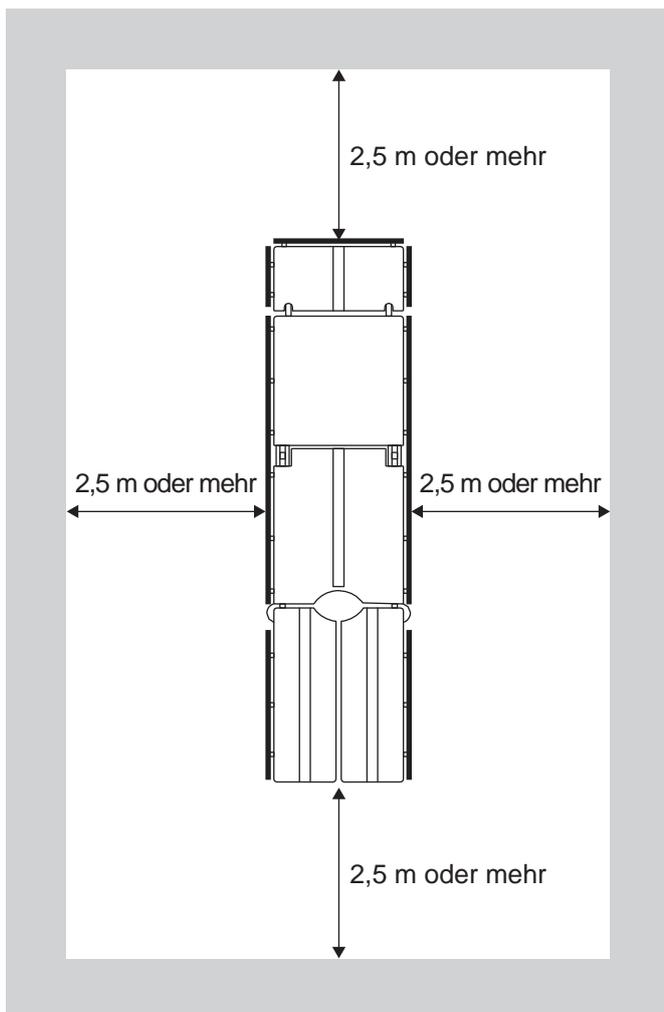
- Alle Schalter außer dem Not-Aus-Schalter funktionieren beim Drücken weiterhin.
- Wenn ein Schalter dauerhaft für 3 Minuten oder länger gedrückt wird, wird seine Funktion unterbrochen. Der Unterbrechungszustand wird ca. 7 Minuten fortgesetzt. Andere Schalter außer dem betätigten können ganz regulär bedient werden.

# 4. Betrieb

## 4.1 Installation und Laden des Akkus

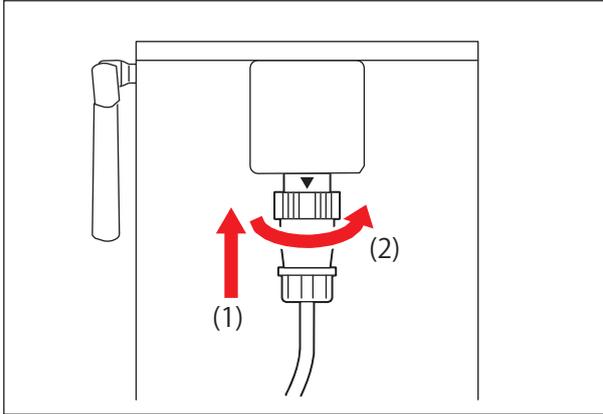
### ■ Installationsort

Der Installationsort für dieses Produkt muss wie nachstehend dargestellt sein.



## ■ Anbringen des Steuergeräts

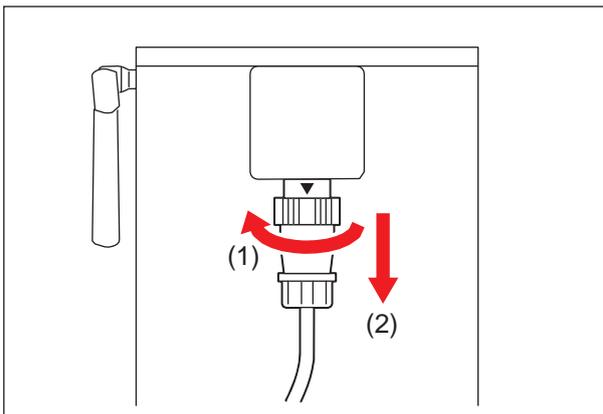
1. Richten Sie den Steckverbinder mit der Führung aus und schließen Sie ihn korrekt an der Buchse an.
2. Drehen Sie den Steckverbinderring bis zum Anschlag in Pfeilrichtung.



## ■ Abziehen des Steuergeräts

Ziehen Sie zum Austauschen des Steuergeräts den Steckverbinder aus der Buchse ab.

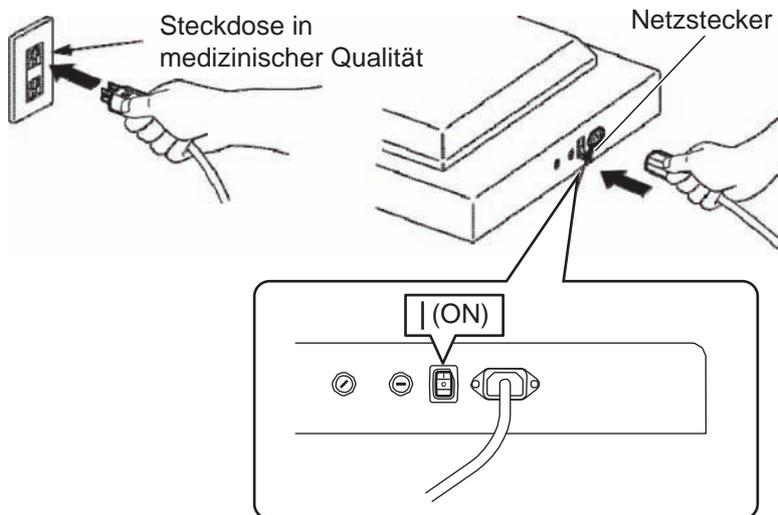
1. Drehen Sie den Steckverbinderring bis zum Anschlag in Pfeilrichtung.
2. Ziehen Sie den Steckverbinder heraus.



## ■ Laden des Akkus

Laden Sie den Akku unbedingt vor der Inbetriebnahme des neu gekauften Produkts oder aber wenn es über einen längeren Zeitraum nicht verwendet wurde.

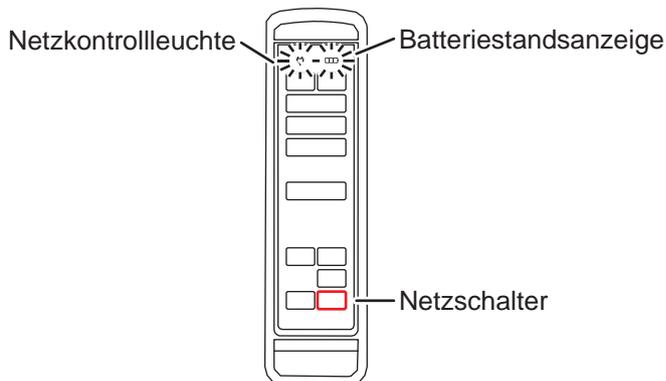
### 1. Verbinden Sie den Netzanschluss und die Schutzkontaktsteckdose mit dem Netzkabel und schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter ein.



### 2. Drücken Sie den Netzschalter (Ein/Aus).

Der Ladevorgang des Akkus beginnt.

Die Netzkontrollleuchte leuchtet auf und die Batteriestandsanzeige blinkt und zeigt an, wenn der Akkuladestand 30 %, 74 % und 100 % (in dieser Reihenfolge) erreicht.



#### HINWEIS

- Der Akku entlädt sich auf natürliche Weise selbst, wenn er nicht verwendet wird (beispielsweise beim Lagern). Stellen Sie sicher, dass Sie den Akku vor dem Gebrauch laden.
- Wenn nicht alle Batteriestandsanzeigen aufleuchten, nachdem der Akku geladen wurde, oder wenn sich der Akku schnell wieder entlädt, hat sich die Akkukapazität möglicherweise verschlechtert. Fordern Sie einen Ersatzakku von Ihrem Fachhändler oder direkt bei Mizuho an.

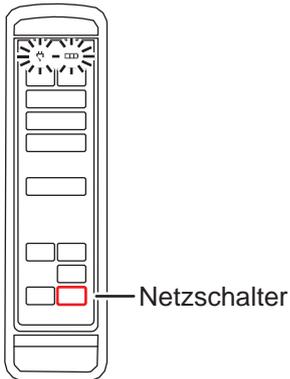
## 4.2 Ein-/Ausschalten des Geräts

### ■ Einschalten des Geräts

1. Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter ein.

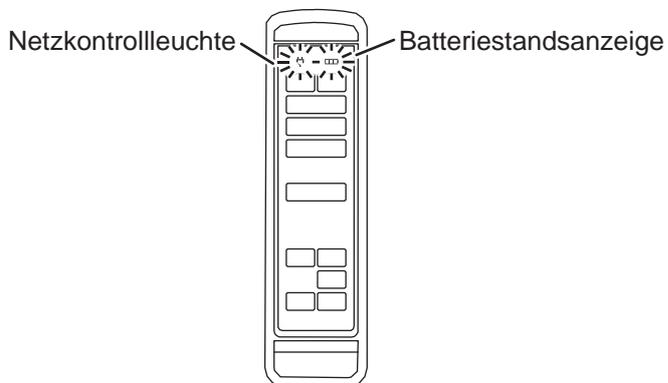
2. Drücken Sie am Steuergerät auf .

Die Netzkontrollleuchte leuchtet auf und die Batteriestandsanzeige blinkt



3. Überprüfen Sie die Batteriekontrollleuchte.

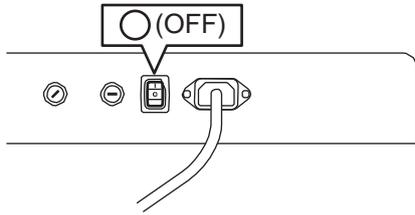
Wenn die Netzkontrollleuchte und die Batteriestandsanzeige des Steuergeräts blinken, muss der Akku geladen werden.



## ■ Ausschalten des Geräts

### 1. Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter ein.

Der Netzschalter und die Batteriestandsanzeige erlöschen und das Gerät wird ausgeschaltet.



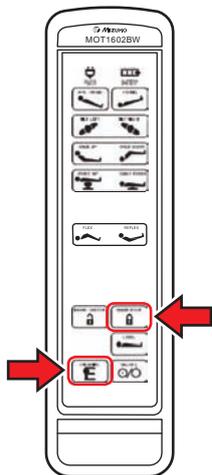
## 4.3 Arretieren und Entriegeln des OP-Tisches

### ■ Arretieren des OP-Tisches

Aktivieren Sie vor dem Betrieb des OP-Tisches die Bremse, um den OP-Tisch zu arretieren.

#### 1. Halten Sie gedrückt und drücken Sie auf .

Die Bremse wird aktiviert, um den OP-Tisch zu arretieren.



#### HINWEIS

- Wenn sich die Bremse nicht aktivieren lässt und sich der OP-Tisch nicht arretieren lässt, gehen Sie vor, wie unter „Fehlerbehebung“ beschrieben.
- Aktionen, wie das Anheben der Tischplatte, funktionieren erst, wenn die Tischplatte arretiert ist.



Prüfen Sie nach dem Aktivieren der Bremse ob der OP-Tisch sicher arretiert ist.

### ■ Entriegeln des OP-Tisches

Zum Bewegen des OP-Tisches entriegeln Sie ihn.

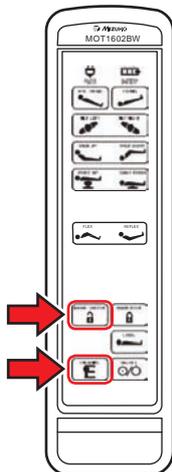


Entriegeln Sie den OP-Tisch nicht, wenn sich ein Patient darauf befindet.

Der Patient kann vom OP-Tisch fallen.

#### 1. Halten Sie gedrückt und drücken Sie mindestens eine Sekunde lang auf .

Die Bremse wird gelöst, um die Arretierung des OP-Tisch aufzuheben.

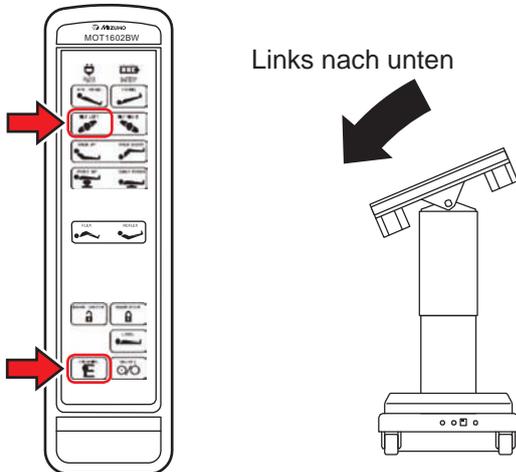


## 4.4 Laterales Neigen der Tischplatte

### ■ Nach links neigen

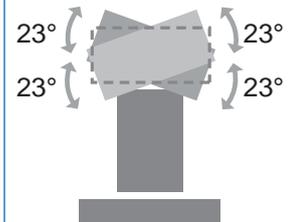
1. Halten Sie  gedrückt und drücken Sie auf .

Die Tischplatte kippt bei Ansicht von der Kopfseite aus nach links.



### HINWEIS

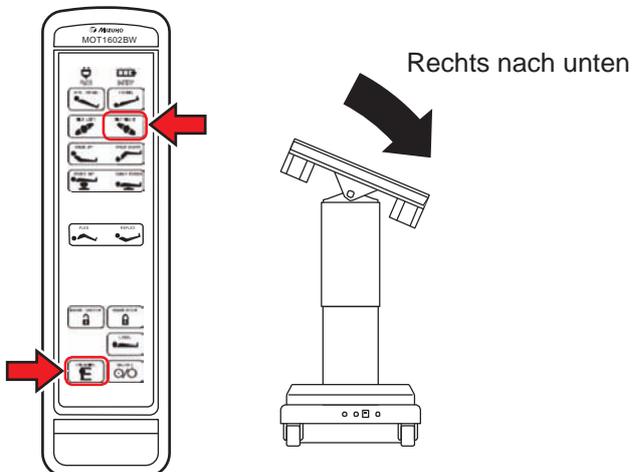
Die maximale Kantung links /rechts beträgt 23° aus der ebenen, waagerechten Position.



### ■ Nach rechts neigen

1. Halten Sie  gedrückt und drücken Sie auf .

Die Tischplatte kippt bei Ansicht von der Kopfseite aus nach rechts.

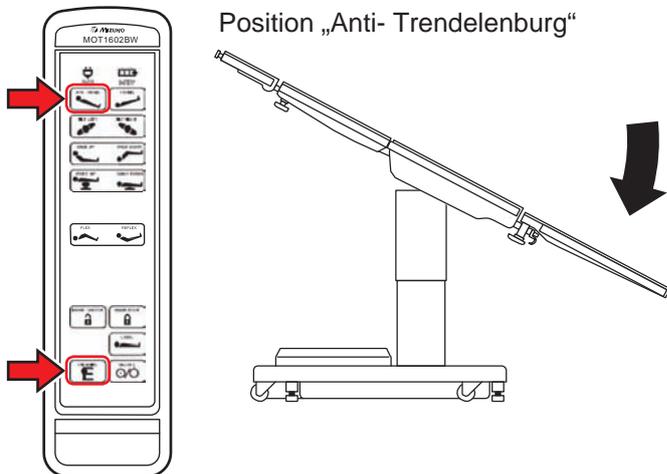


## 4.5 Trendelenburg

### ■ Anti-Trendelenburg (Kopf nach oben)

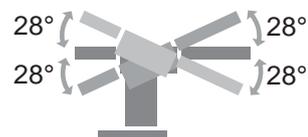
1. Halten Sie  gedrückt und drücken Sie auf .

Die Tischplatte fährt in die Position „Anti-Trendelenburg“.



#### HINWEIS

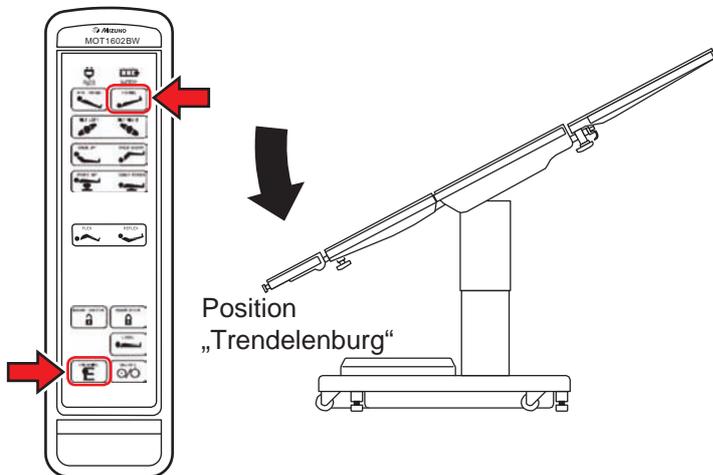
Der maximale Winkel in der (Anti-) Trendelenburg Position ist 28° aus der ebenen, waagerechten Position.



### ■ Trendelenburg (Kopf nach unten)

1. Halten Sie  gedrückt und drücken Sie auf .

Die Tischplatte fährt in die Position „Trendelenburg“.

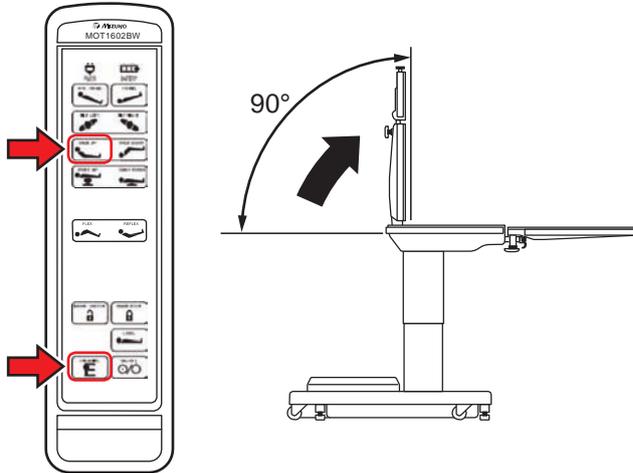


## 4.6 Neigen der Rückenplatte

### ■ Aufrichten der Rückenplatte

1. Halten Sie  gedrückt und drücken Sie auf .

Die Rückenplatte bewegt sich nach oben.



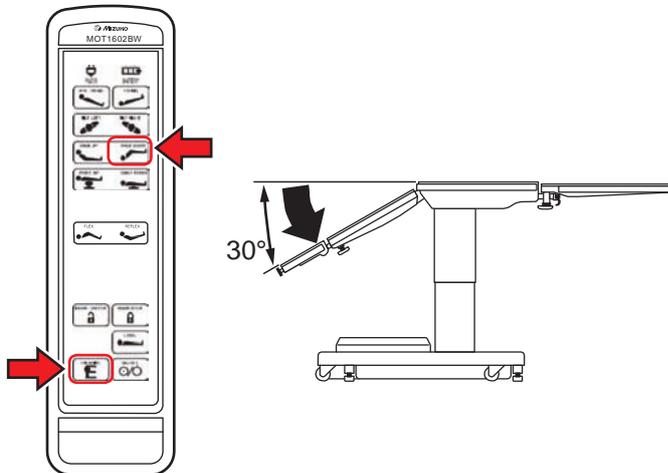
### HINWEIS

- Der maximal erreichte Winkel in der Position Rückenplatte nach oben ist 90° aus der Nullposition.
- Der maximal erreichte Winkel in der Position Rückenplatte nach unten ist 30° aus der ebenen, waagerechten Position.

### ■ Absenken der Rückenplatte

1. Halten Sie  gedrückt und drücken Sie auf .

Die Rückenplatte fährt nach unten.

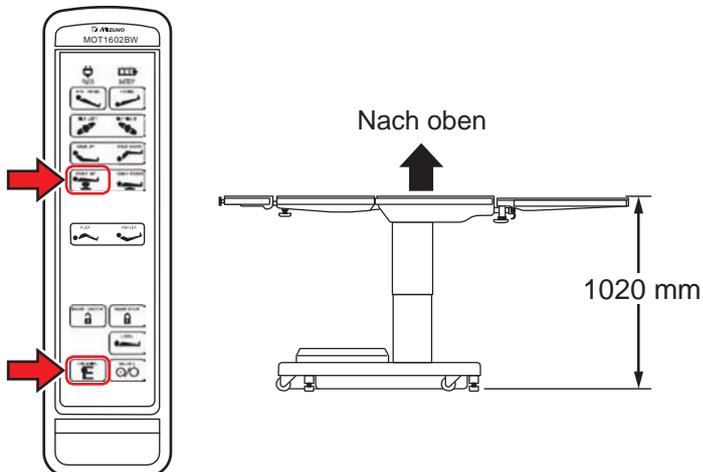


## 4.7 Ändern der Tischplattenhöhe

### ■ Hochfahren der Tischplatte

1. Halten Sie  gedrückt und drücken Sie auf .

Die Tischplatte bewegt sich nach oben.



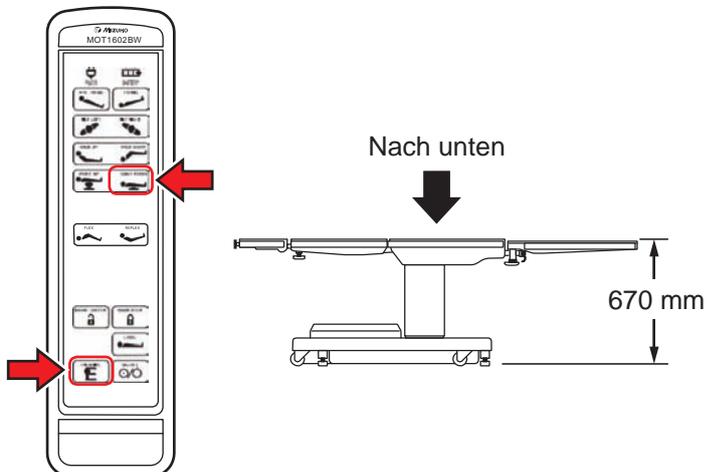
#### HINWEIS

- Die maximale Höhe vom Boden zur oberen Oberfläche der Tischplatte beträgt 1020 mm.
- Die minimale Höhe vom Boden zur oberen Oberfläche der Tischplatte beträgt 670 mm.

### ■ Herunterfahren der Tischplatte

1. Halten Sie  gedrückt und drücken Sie auf .

Die Tischplatte bewegt sich nach unten.

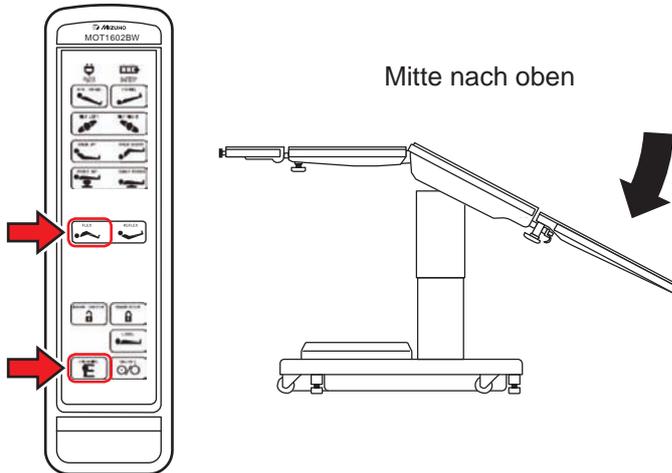


## 4.8 Flex oder Reflex der Tischplatte

### ■ Flex der Tischplatte (Mitte nach oben)

1. Halten Sie  gedrückt und drücken Sie auf .

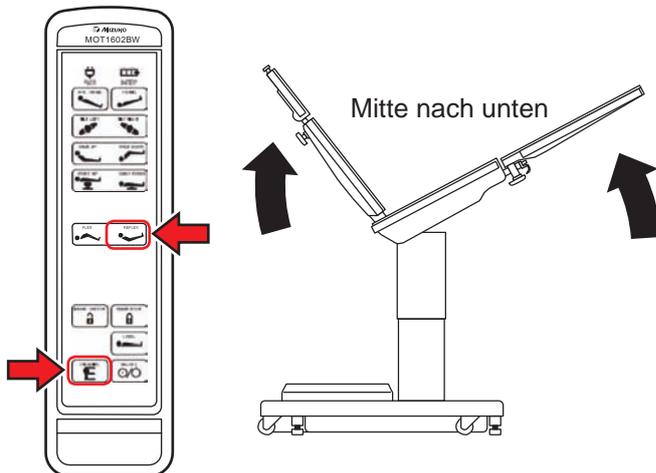
Die Rückenplatte senkt sich nach unten und die Tailenplatte fährt in die Trendelenburg-Position „Kopf nach oben“.



### ■ Reflex der Tischplatte (Mitte nach unten)

1. Halten Sie  gedrückt und drücken Sie auf .

Die Rückenplatte richtet sich auf und die Tailenplatte fährt in die Anti-Trendelenburg-Position „Kopf nach unten“.

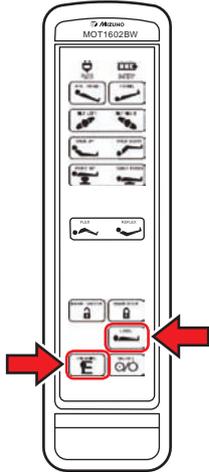


## 4.9 In die Nullposition zurückkehren

### ■ Zurückfahren der Tischplatte in die ebene, waagerechte Position

1. Halten Sie  gedrückt und drücken Sie auf .

Die Tischplatte kehrt nach der Trendelenburg-Stellung, der lateralen Neigung, dem Neigen der Rückenplatte und der Flex/Reflex zurück in die ebene, waagerechte Position.



#### HINWEIS

Anheben und Bremsen funktionieren nicht.

## 4.10 Einstellen der Kopfplatte

Die Kopfplatte kann in 15°-Schritten eingestellt werden, in 4 verschiedene Positionen aufwärts (maximal 60°) und in 6 verschiedene Positionen abwärts (maximal 90°). Die Kopfplatte kann zudem abgenommen werden.

### ■ Einstellen der Kopfplatte



Stellen Sie sicher, dass Sie den Kopfplatten-Arretierknopf fest anziehen.  
Wenn sich die Kopfplatte bewegt, kann sich der Patient verletzen.

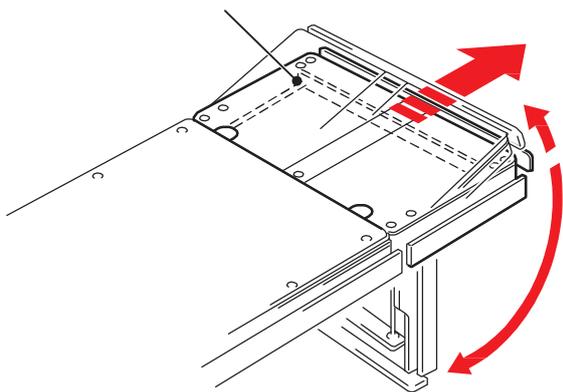
#### 1. Ziehen Sie den Hebel zur Verstellung der Kopfplatte in Kopfrichtung.

Die Kopfplatte lässt sich nach oben und nach unten verstellen.

#### 2. Positionieren Sie die Kopfplatte und lassen Sie dann den Hebel los.

Die Kopfplatte wird in der entsprechenden Position arretiert.

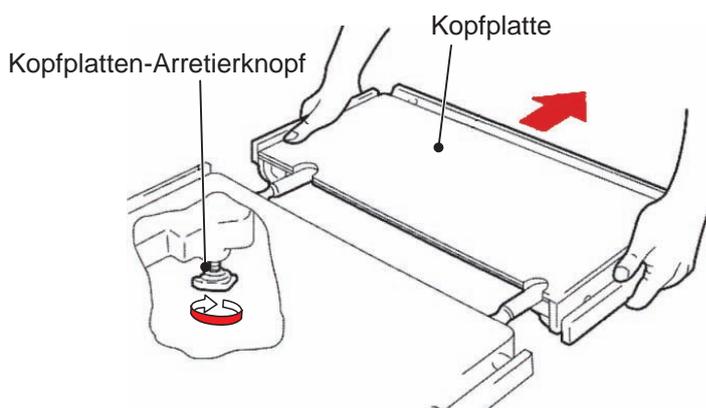
Hebel zum Verstellen der Kopfplatte



### ■ Lösen der Kopfplatte

#### 1. Lösen Sie die beiden Kopfplatten-Arretierknöpfe an der Unterseite der Rückenplatte.

#### 2. Halten Sie die beiden Seiten der Kopfplatte gut fest und ziehen Sie sie gerade.



## ■ Anbringen der Kopfplatte

---

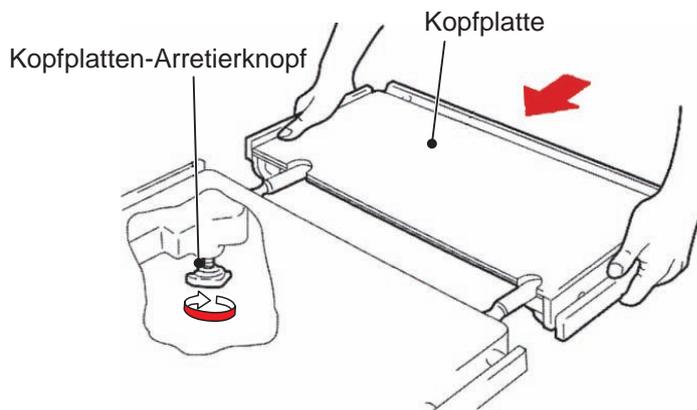


**ACHTUNG**

Stellen Sie sicher, dass Sie die Kopfplatten-Arretierknöpfe fest anziehen.  
Wenn sich die Kopfplatte bewegt, kann sich der Patient verletzen.

---

1. Halten Sie beiden Seiten der Kopfplatte gut fest und richten Sie die Einführwelle der Kopfplatte mit der Aufnahmeöffnung in der Rückenplatte aus. Führen Sie die Einführwelle dann ein.
2. Stellen Sie sicher, dass die Kopfplatte vollständig eingeführt ist. Ziehen Sie dann die beiden Kopfplatten-Arretierknöpfe an, die sich an der Unterseite der Rückenplatte befinden.



**VORSICHT**

Führen Sie die Kopfplatte in die Rückenplatte ein.  
Wenn der OP-Tisch mit nicht vollständig eingeführter Kopfplatte verwendet wird, kann er beschädigt werden.

---

## 4.11 Einstellen der Beinplatte

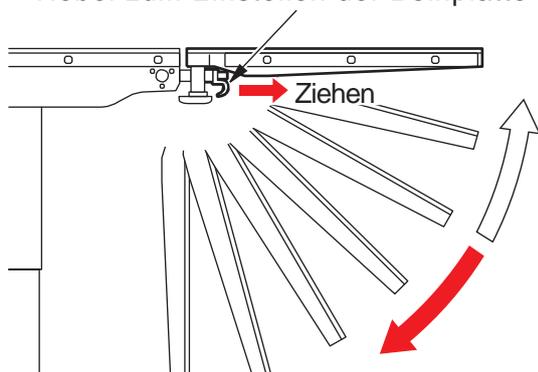
Die Beinplatten lassen sich absenken, seitlich abwinkeln und abnehmen.

### ■ Biegen der Beinplatte

Die rechte und die linke Beinplatte lassen sich unabhängig voneinander bis zu 90° seitlich abwinkeln.

1. Ziehen Sie den Hebel zum Einstellen der Beinplatten zur Beinseite und drücken Sie die Beinplatte dann nach unten.
2. Um die Beinplatte wieder in die horizontale Position zurückzubewegen, halten Sie das Ende der Beinplatte. Bewegen Sie es dann nach oben.

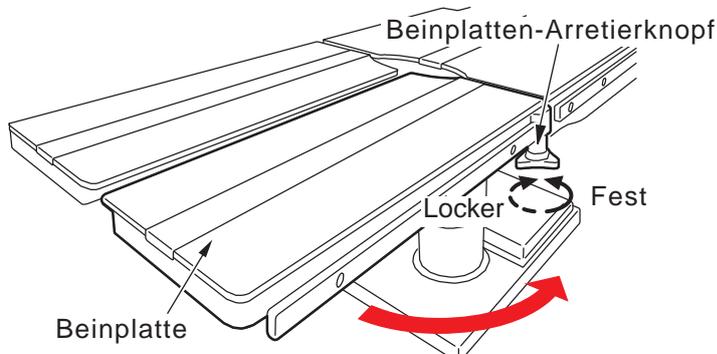
Hebel zum Einstellen der Beinplatte



### ■ Seitliches Abwinkeln der Beinplatten

Die Beinplatten lassen sich bis zu 90° seitlich abwinkeln.

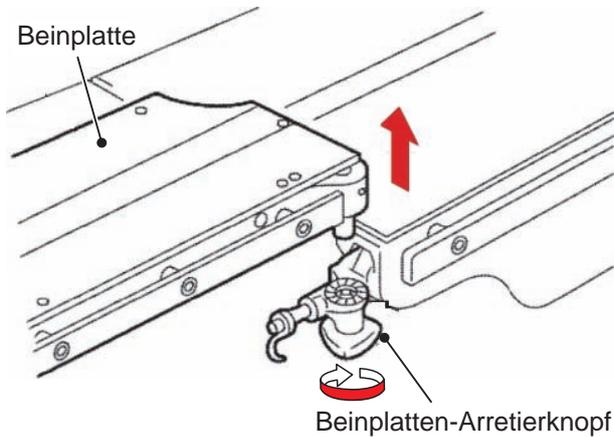
1. Drehen Sie den Beinplatten-Arretierknopf eineinhalb Umdrehungen weit und lösen Sie den Beinplatten-Arretierknopf dann.
2. Ziehen Sie die Beinplatten nach außen.
3. Ziehen Sie den Beinplatten-Arretierknopf in der Einstellposition an, um ihn zu arretieren.



Stellen Sie sicher, dass Sie den Beinplatten-Arretierknopf verriegeln. Wenn sich die Beinplatten bewegen, kann sich der Patient verletzen.

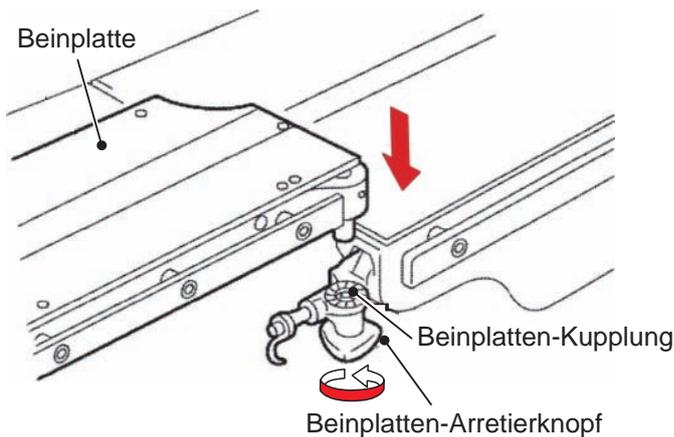
## ■ Abnehmen der Beinplatten

1. Fassen Sie an den Beinplattenenden auf der Beinseite an.
2. Drehen Sie den Beinplatten-Arretierknopf.
3. Fassen Sie an beiden Enden der Beinplatte an und ziehen Sie sie hoch.



## ■ Anbringen der Beinplatten

1. Fassen Sie an beiden Enden der Beinplatte an und führen Sie die Beinplattenwelle in die Beinplattenkupplung ein.
2. Fassen Sie an den Beinplattenenden auf der Beinseite an und drehen Sie am Beinplatten-Arretierknopf, bis die Beinplattenkupplung in die Beinplattenwelle eingreift.



Stellen Sie sicher, dass Sie den Beinplatten-Arretierknopf verriegeln. Wenn sich die Beinplatten bewegen, kann sich der Patient verletzen.

## 4.12 Drehen der Tischplatte

Die Tischplatte ist drehbar.

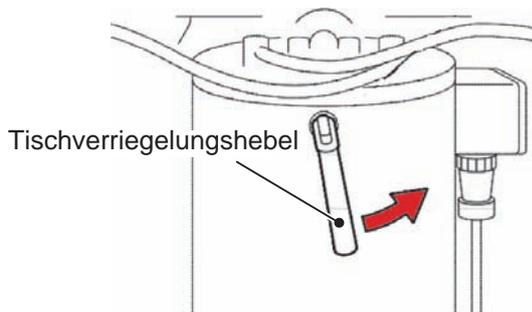
### ■ Drehen des Tisches



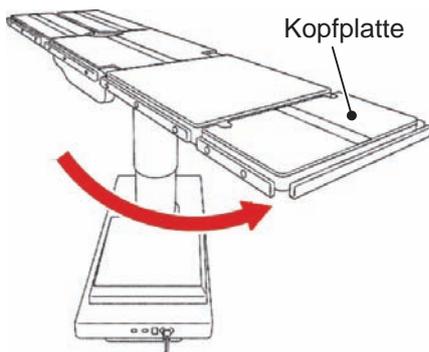
**ACHTUNG**

- Stellen Sie sicher, den Tischverriegelungshebel zu arretieren.  
Wenn sich die Tischplatte bewegt, kann sich der Patient verletzen.
- Drehen Sie die Tischplatte nicht, wenn ein Patient darauf liegt.  
Der Patient kann vom OP-Tisch fallen.
- Verwenden Sie den OP-Tisch nicht in einer anderen gedrehten Position als 180 Grad.

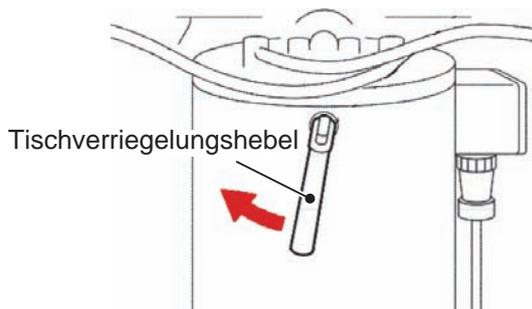
#### 1. Lösen Sie den Tischverriegelungshebel in Pfeilrichtung.



#### 2. Fassen Sie an der Kopfplatte an und drehen Sie die Tischplatte entgegen dem Uhrzeigersinn.



#### 3. Arretieren Sie den Tischverriegelungshebel nach dem Drehen des Tisches wieder, um ihn zu verriegeln.



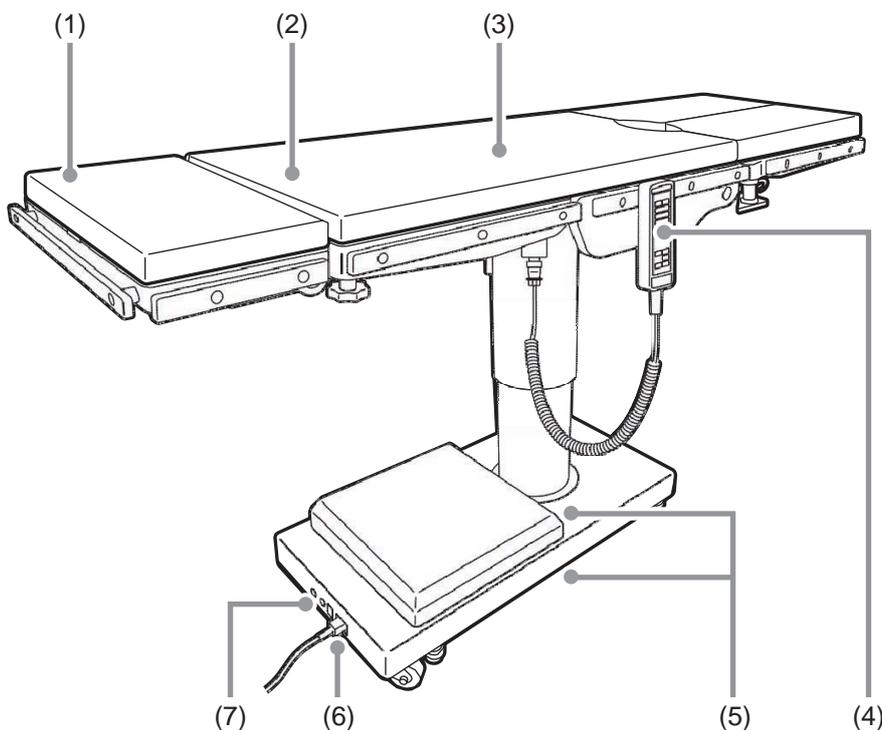
# 5. Wartung und Kontrolle

## 5.1 Kontrolle vor und nach dem Gebrauch



Stellen Sie sicher, die Elemente vor und nach dem Gebrauch zu kontrollieren. Bei Anomalien wenden Sie sich zur Instandsetzung oder Reparatur an Ihren Fachhändler oder an Mizuho. Ansonsten kann dies während des Eingriffs zu Problemen führen.

Kontrollieren Sie die nachstehend genannten Elemente. Bei einem Problem wenden Sie sich zur Instandsetzung oder Reparatur an Ihren Fachhändler oder an Mizuho.



### (1) Matratzen

#### ● Vor dem Gebrauch

- Überprüfen Sie alle Matratzen sorgfältig auf eventuelle Beschädigungen.

#### ● Nach dem Gebrauch

- Überprüfen Sie alle Matratzen auf Schäden oder Verschmutzungen.

### (2) Zahnflankenspiel der Tischplatte

#### ● Vor dem Gebrauch

- Überprüfen Sie die Tischplatten auf Zahnflankenspiel, indem Sie an beiden Enden der Rückenplatte rütteln.

### (3) Tischplatten

#### ● Vor dem Gebrauch

- Überprüfen Sie alle Tischplatten auf eventuelle Beschädigungen.

#### ● Nach dem Gebrauch

- Überprüfen Sie alle Tischplatten auf eventuelle Beschädigungen oder Verschmutzungen.

### (4) Steuergerät

#### ● Vor dem Gebrauch

- Drücken Sie auf die Schalter am Steuergerät, um festzustellen, ob alle Funktionen ordnungsgemäß arbeiten.

### (5) Ölaustritt

#### ● Vor und nach dem Gebrauch

- Überprüfen Sie die Boden- oder die Sockeloberfläche auf Hydrauliköl.

### (6) Netzkabel und -stecker

#### ● Vor dem Gebrauch

- Überprüfen Sie das Netzkabel auf frei liegende Drähte sowie den Stecker auf Beschädigungen.

### (7) Netzschalter

#### ● Vor dem Gebrauch

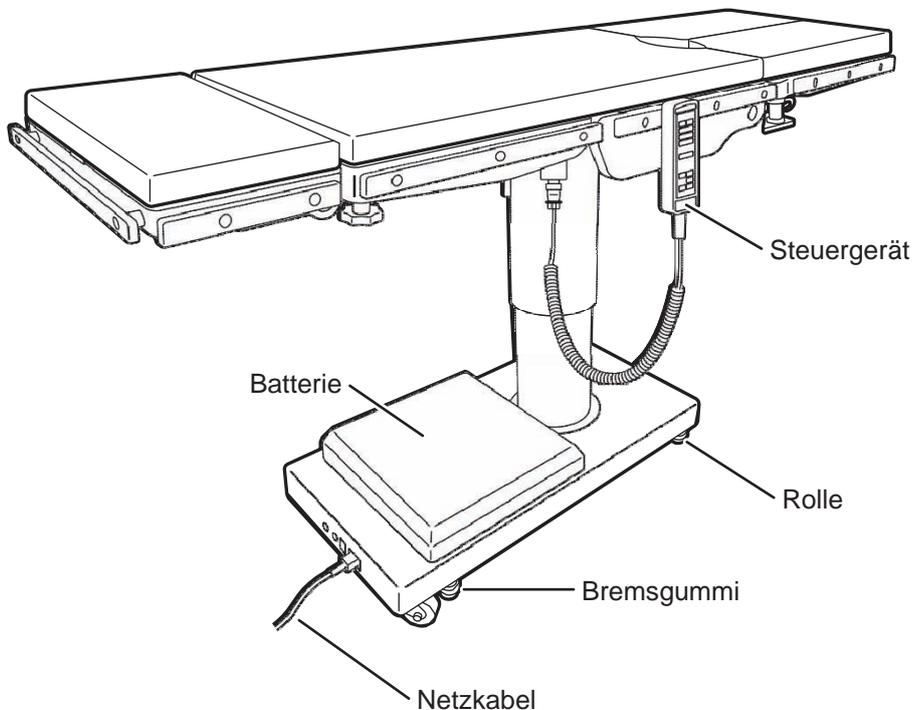
- Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter ein, um zu sehen, ob die Netzkontrollleuchte aufleuchtet.
- Prüfen Sie, ob der Akku geladen wurde.

## 5.2 Regelmäßiger Austausch von Teilen

Mizuho gibt an, dass die folgenden Teile für einen sicheren Gebrauch in regelmäßigen Abständen ausgetauscht werden müssen.

Die Austauschdauer ist ein grober Standard-Richtwert. Ggf. ist je nach Nutzungszustand und/oder Nutzungshäufigkeit ein früherer Austausch erforderlich.

Ersatzteile erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler oder bei Mizuho.



Teile	Austauschdauer (Jahren)
Batterie	2 bis 3
Steuergerät	4 bis 6
Nachlauf	5 bis 7
Bremsgummi	3 bis 5
Netzkabel	5 bis 7

### HINWEIS

Die zuvor gemachten Angaben sind Schätzwerte. Ggf. ist der Austausch je nach Nutzungszustand und/oder Nutzungshäufigkeit bereits früher erforderlich.

# 6. Technische Daten

## 6.1 Tabelle der technischen Daten

Produktbezeichnung		Table d'opération MOT-1602BW		
Elektromotorische Funktionen	Hubbereich	Höchste Position	1020mm	
		Niedrigste Position	670mm	
	(Anti-) Trendelenburg	Kopf nach unten	28°	
		Kopf nach oben	28°	
	Kantung	Rechts nach unten	23°	
		Links nach oben	23°	
	Rückenplattenverstellung	Nach oben	90°	
		Down (Abwärts)	30°	
Flex/Reflex		Mitte nach oben/Mitte nach unten		
In die ebene, waagerechte Position zurückkehren		Trendelenburg/Laterale Neigung/Rückenplattenverstellung /Flex+Reflex		
Sonstige		Tischver-/entriegelung		
Bedienelement	Steuergerät	Netzkontrollleuchte, Batteriekontrollleuchte, Anheben, Trendelenburg, Laterale Neigung, Rückenplattenverstellung, Längsverschiebung, Flex+Reflex, Nullposition, Bremse, Not-Aus-Schalter, Netzstrom Ein/Aus		
Manuelle Funktionen	Kopfplattenverstellung	Nach oben	60°	
		Down (Abwärts)	90°	
	Beinplattenverstellung	Down (Abwärts)	90°	
	seitl. Abwinkelung der Beinplatten	Jeweils für links und rechts	90°	
	Drehwinkel der Tischplatte		Entgegen dem Uhrzeigersinn: 180°	
	Abnehmen		Kopfplatte / Beinplatte (links/rechts)	
Sonstige		Not-Aus-Bremsenentriegelungshebel		
Bewertung	Klassifizierung gemäß IEC 60601-1		Geräte der Klasse 1/Gerät vom Typ B / IPX4 (Gerät mit integriertem Netzteil: Hinweis 1)	
	Nennspannung		AC 220 – 240 V	
	Frequenz		50 - 60 Hz	
	Batteriestrom		24 VDC	
	Leistungsaufnahme		450 VA	
	Betriebsspannung		5 VDC, 24 V	
	Arbeitszyklus		3 Min. ein, 7 Min. aus: Hinweis 2	
Sonstige		Erfüllt die EMV-Norm IEC 60601-1-2		
Abmessungen	Tischplatte		2000 mm (L) x 500 mm (B) : Hinweis 3	
	Basis		999 mm (L) x 480 mm (B)	
Gewicht		255 kg		
Betriebsumgebung	Temperatur		10 bis 40 °C: Hinweis 4	
	Feuchtigkeit		30 bis 75 %: Hinweis 4	
	Luftdruck		700 bis 1060 hPa: Hinweis 4	

Transport und Lagerung	Temperatur	-30 bis 70°C: Hinweis 5
	Feuchtigkeit	20 bis 80 % (ohne Kondensation der Luftfeuchtigkeit): Hinweis 5
	Luftdruck	500 bis 1060 hPa: Hinweis 5
Servicedauer		Bei Einhaltung der angegebenen Wartungsbedingungen und einer ordnungsgemäßen Aufbewahrung 10 Jahre: Hinweis 6

Hinweis 1: Wenn Batterieleistung verwendet wird:

Hinweis 2: Mehrmaliges, aufeinander folgendes Drücken des Schalters am Steuergerät.

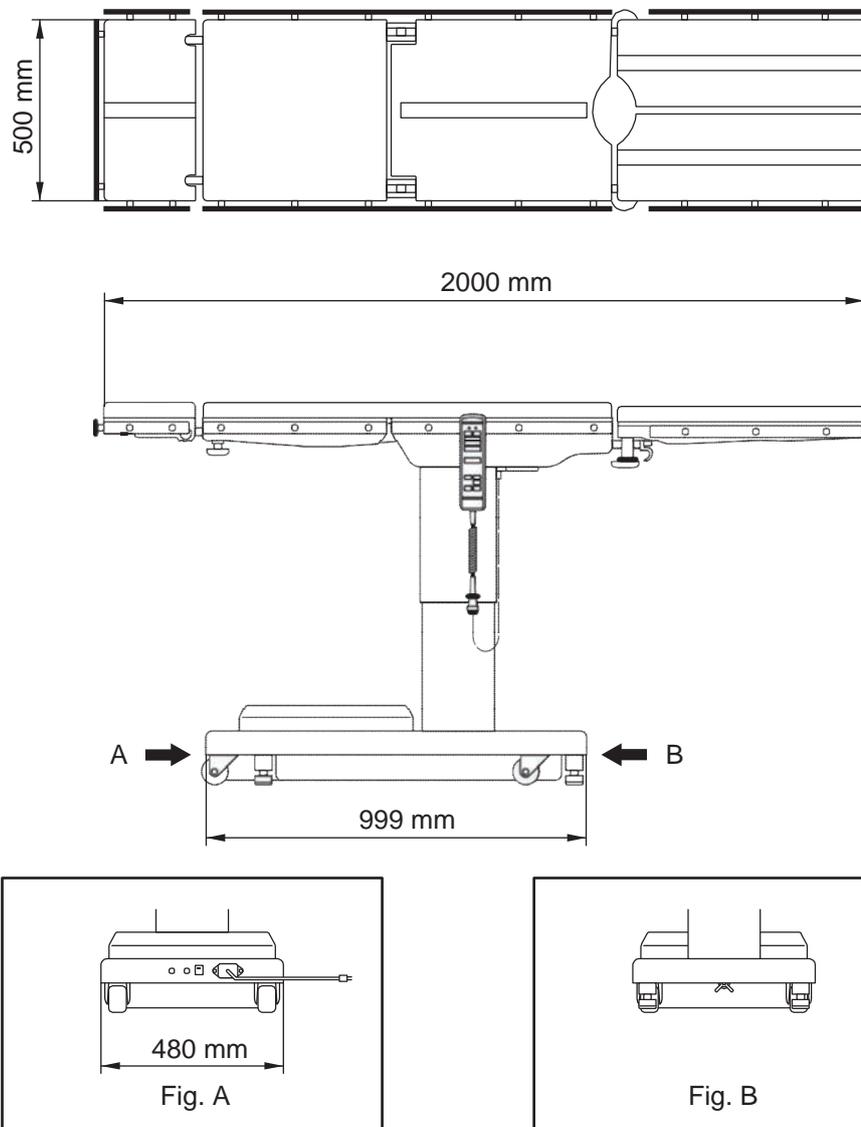
Hinweis 3: Mit Ausnahme des Seitengeländers

Hinweis 4: IEC 60601-1, Elektrische Medizingeräte – Teil 1: Allgemeine Sicherheitsanforderungen

Hinweis 5: Firmennorm (wenn eine adäquate Wartung und Inspektion durchgeführt wird)

Hinweis 6: Gemäß den eigenen Validierungsdaten von Mizuho

## 6.2. Außenansicht



# 7. Fehlerbehebung

## ■ Wenn das Steuergerät nicht verwendet werden kann

### ● Lösen Sie die Bremse mit dem Not-Aus-Bremsenentriegelungshebel



**ACHTUNG**

Kippen Sie die Tischplatte nicht, während sich der Not-Aus-Bremsenentriegelungshebel in der Position „UNLOCK“ (ENTRIEGELT) befindet. Der Patient kann vom OP-Tisch fallen.

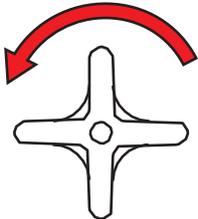
Bei elektrischen Störungen lässt sich der OP-Tisch mithilfe des Not-Aus-Bremsenentriegelungshebels bewegen.

Befolgen Sie zum Lösen der Bremse das nachstehend beschriebene Verfahren.

#### 1. Stellen Sie den Not-Aus-Bremsenentriegelungshebel entgegen dem Uhrzeigersinn (nach links).

Die Bremse wird gelöst.

Griff drehen

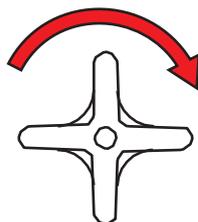


**VORSICHT**

Um den OP-Tisch zu bewegen, nachdem Sie die Bremse gelöst haben, aktivieren Sie die Bremse erneut mit dem folgenden Verfahren. Wenn der OP-Tisch mit gelöster Bremse bewegt wird, kann der Patient herunterfallen.

1. Stellen Sie den Not-Aus-Bremsenentriegelungshebel im Uhrzeigersinn zurück (nach rechts).

Griff drehen



2. Halten Sie  gedrückt und drücken Sie am Steuergerät auf . Der OP-Tisch ist arretiert.

# 8. Vor der Kontaktaufnahme bezüglich Reparaturen

## ■ Überprüfung der Ursachen und Gegenmaßnahmen

Die folgenden Probleme können auftreten, selbst wenn der OP-Tisch keine Fehlfunktionen aufweist. Überprüfen Sie die folgenden Punkte, bevor Sie eine Reparatur anfordern.

Status	Mögliche Ursache	Maßnahmen
Der Tisch lässt sich nicht einschalten.	Der Steckverbinder des Steuergeräts ist nicht korrekt angeschlossen.	Schließen Sie den Steckverbinder korrekt an. (→ Seite 15)
	Der Akku ist derzeit vollständig entladen.	Laden Sie den Akku. (→ Seite 16)
Ein Schalter am Steuergerät funktioniert nicht.	Der Steckverbinder des Steuergeräts ist nicht korrekt angeschlossen.	Schließen Sie den Steckverbinder korrekt an. (→ Seite 15)
	Der Not-Aus-Schalter wurde nicht gleichzeitig mit dem Funktionsschalter gedrückt.	Halten Sie den Not-Aus-Schalter gedrückt und betätigen Sie den Funktionsschalter. (→ Seite 19 bis 25)
Der Bremsschalter am Steuergerät funktioniert nicht.	Der Not-Aus-Bremsentriegelungshebel befindet sich in der Stellung „UNLOCK“ (Entriegelt).	Stellen Sie den Not-Aus-Bremsentriegelungshebel in Richtung „LOCK“ (Verriegelt). (→ Seite 36)

Wenn sich die Situation auch nach dem Ergreifen der Gegenmaßnahmen nicht verbessert, fordern Sie bei Ihrem Fachhändler oder bei Mizuho Reparaturen an.

## ■ Bei einer Fehlfunktion

Wenn der OP-Tisch defekt ist, ergreifen Sie die folgenden Maßnahmen:

- 1. Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Schutzkontaktsteckdose.**
- 2. Platzieren Sie ein Schild mit der Aufschrift „Außer Betrieb“ oder „Nicht verwenden“ auf den OP-Tisch.**



- Der OP-Tisch sollte nur von Mizuho oder entsprechend zertifizierten Anbietern instandgesetzt oder gewartet werden. Wenden Sie sich in Bezug auf Reparaturen unbedingt an einen Fachhändler oder an Mizuho.
  - Zerlegen Sie den OP-Tisch nicht. Ein unautorisiertes Zerlegen kann zu einem Feuersausbruch, einem elektrischen Schlag oder einer Fehlfunktion führen.
  - Um Infektionen zu verhindern, reinigen und desinfizieren Sie den OP-Tisch, bevor Sie eine Reparatur anfordern.
- 

## ■ Wartung durch Anbieter

Stellen Sie zur Gewährleistung der sicheren Anwendung dieses Produkts sicher, dass Sie das Gerät regelmäßig ein Mal jährlich von Mizuho oder dem entsprechend zertifizierten Fachhändler kontrollieren lassen.

Inspektionen und Wartungen von anderen Anbietern als direkt von Mizuho oder dem zertifizierten Fachhändler können zu unerwünschten Ereignissen, wie einer Verschlechterung der Leistungen und der Funktionen, führen.

Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder an Mizuho, um die regelmäßige Inspektion zu vereinbaren.

## ■ Garantie

MIZUHO Corporation repariert defekte Teile dieses Produkts ein Jahr ab dem Datum der Lieferung/ Installation kostenlos. Ausgenommen sind Schäden durch Reparaturen durch Dritte, höhere Gewalt, unsachgemäßer Gebrauch oder absichtliche Beschädigung. Alle anderen Garantiebedingungen unterliegen den Vorschriften von MIZUHO Corporation.

# App. Elektromagnetische Verträglichkeit

Elektrische Medizingeräte benötigen besondere Vorsichtsvorkehrungen im Hinblick auf EMV und müssen entsprechend der unten angegebenen EMV-Information installiert und in Betrieb genommen werden.

Tragbare und mobile RF-Kommunikationsgeräte können elektrische Medizingeräte beeinträchtigen.

Die Verwendung von anderen Zubehörteilen, Druckwandlern und Kabeln als in der Bedienungsanleitung angegeben – mit Ausnahme der Druckwandler und Kabel, die vom Hersteller dieses Geräts als Ersatzteile für interne Komponenten verkauft werden – kann zu erhöhter elektromagnetischer Strahlung führen oder die elektromagnetische Immunität des OP-Tisches MOT-1602BW vermindern.

Der OP-Tisch MOT-1602BW sollte nicht direkt neben anderen Geräten oder im Stapel über oder unter anderen Geräten verwendet werden. Falls eine Verwendung direkt neben dem Gerät oder eine Stapelung notwendig ist, muss der OP-Tisch MOT-1602BW in der Konfiguration, in der er eingesetzt werden soll, auf normalen Betrieb überprüft werden.

<b>RICHTLINIEN UND HERSTELLERERKLÄRUNG – ELEKTROMAGNETISCHE EMISSIONEN</b>		
Der OP-Tisch MOT-1602BW ist zur Verwendung in der unten beschriebenen elektromagnetischen Umgebung vorgesehen. Der Käufer oder Benutzer des OP-Tisches MOT-1602BW sollte darauf achten, dass dieser in einer solchen Umgebung verwendet wird.		
<b>Emissionstest</b>	<b>Konformität</b>	<b>Elektromagnetische Umgebung – Richtlinien</b>
HF-Emissionen CISPR 11	Gruppe 1	Der OP-Tisch MOT-1602BW nutzt HF-Energie nur für seine internen Funktionen. Daher sind seine RF-Emissionen sehr niedrig, und Interferenzen mit in der Nähe befindlichen elektronischen Geräten sind unwahrscheinlich.
HF-Emissionen CISPR 11	Klasse A	Der OP-Tisch MOT-1602BW ist für den Einsatz in Gebäuden ohne Wohnbereiche und solchen geeignet, die nicht direkt an ein öffentliches Niederspannungsversorgungsnetz angeschlossen sind, das für Wohnzwecke genutzte Gebäude versorgt.
Harmonische Emissionen IEC 61000-3-2	Klasse A	
Spannungsschwankungen/ Flicker-Emissionen IEC 61000-3-3	Entspricht den Anforderungen	

**EMPFOHLENE SCHUTZABSTÄNDE ZWISCHEN TRAGBAREN UND MOBILEN HF-KOMMUNIKATIONSGERÄTEN UND DEM OP-TISCH MOT-1602BW**

Der OP-Tisch MOT-1602BW ist für die Verwendung in einer elektromagnetischen Umgebung mit kontrollierten HF-Strahlungsstörungen vorgesehen. Der Kunde oder der Anwender des OP-Tisches MOT-1602BW kann dazu beitragen, elektromagnetische Störungen zu verhindern, indem gemäß der maximalen Ausgangsnennleistung des jeweiligen Kommunikationsgeräts ein Mindestabstand zwischen tragbaren und mobilen HF-Kommunikationsgeräten (Sendern) und dem OP-Tisch eingehalten wird.

Nennleistung des Senders	Abstand gemäß der Sendefrequenz in Metern (m)		
	150 kHz bis 80 MHz	80 MHz bis 800 MHz	800 MHz bis 2,5 GHz
W	$d = 1,2\sqrt{P}$	$d = 1,2\sqrt{P}$	$d = 2,3\sqrt{P}$
0,01	0,12	0,12	0,23
0,1	0,38	0,38	0,73
1	1,2	1,2	2,3
10	3,8	3,8	7,3
100	12	12	23

Für Sender mit einer hier nicht genannten maximalen Nennausgangsleistung kann der empfohlene Abstand  $d$  in Metern (m) mithilfe der auf die Frequenz des Senders anwendbaren Gleichung ermittelt werden, wobei  $P$  die maximale Nennausgangsleistung des Senders in Watt (W) laut Angaben des Senderherstellers ist.

**HINWEIS 1:** Bei 80 und 800 Mhz gilt der Trennabstand für den höheren Frequenzbereich.

**HINWEIS 2:** Diese Richtwerte treffen eventuell nicht auf alle Situationen zu. Elektromagnetische Fortpflanzung wird durch Absorption und Reflektion von Strukturen, Objekten und Menschen beeinflusst.

## RICHTLINIEN UND HERSTELLERERKLÄRUNG – ELEKTROMAGNETISCHE IMMUNITÄT

Der OP-Tisch MOT-1602BW ist zur Verwendung in der unten beschriebenen elektromagnetischen Umgebung vorgesehen. Der Käufer oder Benutzer des OP-Tisches MOT-1602BW sollte darauf achten, dass dieser in einer solchen Umgebung verwendet wird.

Immunitätstest	IEC 60601 Testniveau	Compliance-Niveau	Elektromagnetische Umgebung – Richtlinien
Elektrostatische Entladung (ESD)  IEC 61000-4-2	± 6 kV Kontakt  ± 8 kV Luft	± 6 kV Kontakt  ± 8 kV Luft	Es sollten Holz-, Beton- oder Fliesenböden vorhanden sein. Falls Böden mit synthetischem Material bedeckt sind, muss die relative Luftfeuchtigkeit mindestens 30 % betragen
Elektrische schnelle Spannungsspitzen/ schneller Stromstoß  IEC 61000-4-4	± 2 kV für Netzleitungen  ± 1 kV für Eingangs-/ Ausgangsleitungen	± 2 kV für Netzleitungen  ± 1 kV für Eingangs-/ Ausgangsleitungen	Die Stromversorgung muss dem üblichen Standard gewerblicher Einrichtungen oder Krankenhäusern entsprechen.
Stoßspannung  IEC 61000-4-5	±1 kV Leitung(en) zu Leitung(en)  ±2 kV Leitung(en) an Erde	±1 kV Leitung(en) zu Leitung(en)  ±2 kV Leitung(en) an Erde	Die Stromversorgung muss dem üblichen Standard gewerblicher Einrichtungen oder Krankenhäusern entsprechen.
Spannungsabfälle, kurze Ausfälle und Spannungsschwankungen der Stromversorgungs-Eingangsleitungen  IEC 61000-4-11	<5 % $U_T$ (>95 % Abfall in $U_T$ ) für 0,5 Zyklus  40 % $U_T$ (>60 % Abfall in $U_T$ ) für 5 Zyklen  70 % $U_T$ (>30 % Abfall in $U_T$ ) für 25 Zyklen  <5 % $U_T$ (>95 % Abfall in $U_T$ ) für 5 Sek	<5 % $U_T$ (>95 % Abfall in $U_T$ ) für 0,5 Zyklus  40 % $U_T$ (>60 % Abfall in $U_T$ ) für 5 Zyklen  70 % $U_T$ (>30 % Abfall in $U_T$ ) für 25 Zyklen  <5 % $U_T$ (>95 % Abfall in $U_T$ ) für 5 Sek	Die Stromversorgung muss dem üblichen Standard gewerblicher Einrichtungen oder Krankenhäusern entsprechen.  Wenn der Anwender des OP-Tisches MOT-1602BW einen kontinuierlichen Betrieb während eines Netzausfalls wünscht, wird empfohlen, dass die Stromversorgung des OP-Tisches MOT-1602BW über eine USV oder eine Batterie erfolgt.
Frequenz (50/60 Hz) Magnetfeld  IEC 61000-4-8	3 A/m	3 A/m	Magnetfelder der Stromversorgung müssen den in gewerblichen Gebäuden und Krankenhäusern üblichen Werten entsprechen
<b>HINWEIS:</b> $U_T$ ist die Hauptwechselstromspannung vor Anwendung des Testniveaus.			

## RICHTLINIEN UND HERSTELLERERKLÄRUNG – ELEKTROMAGNETISCHE IMMUNITÄT

Der OP-Tisch MOT-1602BW ist zur Verwendung in der unten beschriebenen elektromagnetischen Umgebung vorgesehen. Der Käufer oder Benutzer des OP-Tisches MOT-1602BW sollte darauf achten, dass dieser in einer solchen Umgebung verwendet wird.

Immunitätstest	IEC 60601 Testniveau	Compliance-Niveau	Elektromagnetische Umgebung – Richtlinien
Geleitete HF IEC 61000-4-6	3 Vrms 150 kHz bis 80 MHz	3 V	Tragbare und mobile HF-Kommunikationsgeräte sollten zu einem beliebigen Teil des MOT-1602BW, einschließlich der Kabel, nicht in einen geringeren Abstand gebracht werden als den Abstand, der anhand der Gleichung, die für die Berechnung der Senderfrequenz gilt, berechnet wurde.  <b>Empfohlener Sicherheitsabstand</b> $d = 1,2\sqrt{P}$
HF Strahlung IEC 61000-4-3	3 V/m 80 MHz bis 2,5 GHz	3 V/m	$d = 1,2\sqrt{P}$ 80 MHz bis 800 MHz $d = 2,3\sqrt{P}$ 800 MHz bis 2,5 GHz  wobei <b>P</b> dabei die maximale Ausgangsnennleistung des Senders in Watt (W) laut Senderhersteller und <b>d</b> der empfohlene Abstand in Metern (m) ist. Feldstärken von ortsfesten HF-Sendern, ermittelt durch eine elektromagnetische Standortübersicht <sup>a</sup> , sollten unterhalb der Konformitätsstufe in jedem Frequenzbereich <sup>b</sup> liegen. <sup>b</sup> In der Nähe von Geräten mit den folgenden Symbolen können Störungen auftreten:  

**HINWEIS 1:** Bei 80 MHz und 800 MHz gilt der höhere Frequenzbereich.

**HINWEIS 2:** Diese Richtwerte treffen eventuell nicht auf alle Situationen zu. Elektromagnetische Fortpflanzung wird durch Absorption und Reflektion von Strukturen, Objekten und Menschen beeinflusst.

<sup>a</sup> Feldstärken von ortsfesten Sendern, z. B. Basisstationen für Funktelefone (Handy/kabellos) und öffentlichen beweglichen Landfunk, Amateurfunk, AM- und FM-Rundfunksendungen und Fernsehsendungen, können theoretisch nicht mit Genauigkeit vorhergesagt werden. Um die elektromagnetische Umgebung infolge von ortsfesten HF-Sendern zu bewerten, sollte eine elektromagnetische Standortübersicht in Betracht gezogen werden. Wenn die gemessene Feldstärke an dem Standort, an dem der OP-Tisch MOT-1602BW eingesetzt wird, die oben genannte anwendbare HF-Konformitätsstufe überschreitet, sollte der OP-Tisch MOT-1602BW überwacht werden, um einen normalen Betrieb zu gewährleisten. Wenn eine abnorme Leistung beobachtet wird, sind gegebenenfalls weitere Maßnahmen erforderlich, wie beispielsweise eine Neuausrichtung oder Umsetzung des OP-Tisches MOT-1602BW.

<sup>b</sup> Im Frequenzbereich von 150 kHz bis 80 MHz müssen Feldstärken geringer als 3 V/m sein.





---

Authorized Representative Europe:



Emergo Europe B.V.  
Prinseegracht 20, 2514 AP,  
The Hague The Netherlands

Sales Agent

Manufacturer:



**MIZUHO Corporation**

3-30-13 Hongo, Bunkyo-ku  
Tokyo 113-0033, Japan  
<http://www.mizuho.co.jp>